

Münchner | Ärztliche Anzeigen

07|2019

Herausgegeben vom Ärztlichen
Kreis- und Bezirksverband München

Aus dem ÄKBV:

**Approbationsentzug –
geht das so einfach?**

Kulturtyp:

**Für eine Welt
ohne Atomwaffen**

Nachrichten:

**Neues aus
Münchner Kliniken**



**Physician Assistants:
Unterstützung
für Ärzte**

ÄKBV
Ärztlicher Kreis-
und Bezirksverband München

ÄKBV Kursangebot 2019

Online
anmelden
www.aekbv.de

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr.
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Notfälle im ärztlichen Bereitschaftsdienst

Die u.g. Lern- und Übungsinhalte werden im interaktiven Seminarstil vermittelt. Im Anschluss daran finden in jedem Kurs praktischen Übungen zu den Themen „Basic Life Support“, Anwendung AED und Atemwegsmanagement statt.

Kurs I: Akutes Koronarsyndrom, Einsatz & Nutzen des AED

Kurs II: Asthma, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Todesfeststellung

Kurs III: Anaphylaxie, Sepsis, Abdominalschmerz, Kopfschmerz, präklinische Schmerztherapie

Pädiatrie: Notfälle bei Kindern

Die Themenauswahl bzw. Schwerpunktbildung richtet sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmer. Eigene Fälle/Erfahrungen können diskutiert werden.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
09.01.2019	16.01.2019	30.01.2019	23.01.2019
06.02.2019	20.02.2019	27.02.2019	20.03.2019
13.03.2019	27.03.2019	03.04.2019	15.05.2019
08.05.2019	22.05.2019	05.06.2019	17.07.2019
03.07.2019	10.07.2019	24.07.2019	18.09.2019
11.09.2019	16.10.2019	23.10.2019	13.11.2019
06.11.2019	20.11.2019	27.11.2019	

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München. Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte.

Kurs I: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten

Kurs II: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II
03.04.2019	10.04.2019
10.07.2019	17.07.2019
09.10.2019	23.10.2019

Fortbildungspunkte beantragt

Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr**

Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird vermittelt, wie der Arzt / die Ärztin im Not- und Bereitschaftsdienst oder bei der Leichenschau mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert umgehen sollte.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine	
11.04.2019	17.10.2019

Fortbildungspunkte beantragt

Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Palliativmedizin

Fortbildungsinhalte: Symptomkontrolle bei schwerkranken und sterbenden Patienten (Schmerzen, Atemnot, Angst/Unruhe, Obstipation, Übelkeit und Erbrechen), Grundlagen der WHO-Schmerztherapie, Medikamentengabe, Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr in der Sterbephase, Möglichkeiten der parenteralen Medikamentenzufuhr, rechtliche Voraussetzungen, interaktive Fallbesprechungen.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine		
18.02.2019	24.06.2019	21.10.2019

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraossäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfalllineal, Portpunktion. .

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 150 €

Termine		
13.02.2019	10.04.2019	09.10.2019

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63



Die Ärzteschaft braucht schon heute Unterstützung durch qualifizierte medizinische Assistenzberufe!



Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,

in der Ausgabe der MÄA, die Sie gerade anfangen durchzublättern, finden Sie einen Beitrag unserer Redakteurin Stephanie Hügler zu dem brisanten, aktuellen, möglicherweise nicht unumstrittenen Thema „Physician Assistants – Unterstützung für Ärzte“.

Mit diesem Thema haben sich eingehend die Ärztetage 2017 in Freiburg und 2018 in Erfurt befasst. Die Ärzteschaft braucht schon heute die Unterstützung durch qualifizierte medizinische Assistenzberufe. Viele Kolleginnen und Kollegen in der Praxis und die Kliniken werden das in naher Zukunft spüren, wenn erfahrene Kolleginnen und Kollegen aus dem Berufsleben ausscheiden. Die Ärzteschaft erkennt den „Physician Assistant“ an – als Unterstützung und Entlastung mit einer Qualifikation, die eine dreijährige Ausbildung in einem Gesundheitsberuf und eine anschließende mehrjährige Hochschulqualifikation erfordert.

Doch eines bleibt unabdingbar: Es darf keinen „Doc light“ geben! Arztunterstützung geht nur auf dem Weg der Delegation, und nicht über die Substitution.

Wir freuen uns auf Ihre Meinungen zu dem Thema!

Dr. Christoph Emminger
Vorsitzender des ÄKBV

Titel- + Editorialfoto: shutterstock

Inhalt

07|2019



Titelthema

4 – Physician Assistants: Unterstützung für Ärzte

Aus dem ÄKBV

7 – Approbationsentzug – geht das so einfach?

Verschiedenes / Impressum

- 9** – Wir stellen vor: Endometriose Selbsthilfegruppe
- 9** – Leserbrief
- 9** – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Kulturtyp

- 10** – Ausstellung: Für eine Welt ohne Atomwaffen
- 11** – Theateraufführung: Don Quijote von der Mancha

Nachrichten

- 12** – Neues aus Münchner Kliniken

Veranstungskalender

- 13** – Termine vom 29. März - 26. April 2019

Anzeigen

- 23** – Stellenangebote, etc.



Münchner Ärztliche Anzeigen online lesen:



Aktuell, übersichtlich, nutzerfreundlich, jederzeit.
www.aerztliche-anzeigen.de

Physician Assistants:

Unterstützung für Ärzte

Immer mehr Arztstellen bleiben unbesetzt. Gleichzeitig wird der Arbeitsaufwand der Krankenhäuser und Praxen immer höher. Die Berufsgruppe der Physician Assistants (PAs) kann Ärzten dabei einiges abnehmen.

Milan Matko-Wehner ist zufrieden mit seiner Arbeit. Seit 2010 ist der gelernte Fachkrankenpfleger für Anästhesie in München als Physician Assistant tätig. Er war einer der ersten Absolventen in diesem Fach an der Steinbeis Hochschule in Berlin. Sechs Semester hat der gebürtige Slowene dort studiert. Währenddessen und danach arbeitete er weiter bei seinem damaligen Arbeitgeber, der Münchner Sana Klinik. Seit zwei

Jahren ist Matko-Wehner einer der beiden Physician Assistants im muskuloskelettalen Zentrum am Chirurgischen Klinikum München Süd.

Durch den neuen Job als PA haben sich für ihn viele Türen geöffnet: „Ich darf sehr vieles von dem machen, was auch ein Assistenzarzt macht“, sagt Matko-Wehner. Ausgenommen sind nichtdelegierbare ärztliche Tätigkeiten wie z.B. Bluttransfusio-

nen oder die Indikation für Röntgenuntersuchungen. Ansonsten ist er voll in das ärztliche Team integriert: Zwei bis drei Tage pro Woche arbeitet er im OP, lagert die Patienten, assistiert während der OP und hilft beim Wundverschluss. Die restliche Zeit der Woche geht er auf Visite, wechselt Verbände, erledigt Dokumentation und Computerarbeit, täglich von 7 bis 16 Uhr. „Das ist natürlich viel Verantwortung und man

Foto: Shutterstock



muss viel lernen – aber wenn man etwas gerne tut, lernt man alles“, sagt er.

Dr. Martin Lucke, einer seiner Chefs, ist froh, dass er ihn hat: „Engagierte PAs wie Milan arbeiten einfach super. Wenn Sie als Schulabgänger sechs Jahre Medizin studieren, haben sie danach zwar ein Staatsexamen und wissen sehr viel, können aber noch wenig. Ein PA wie Milan hingegen hat eine sehr breite, profunde Ausbildung und kann mittlerweile unheimlich viel“. Natürlich sei Matko-Wehner kein Arzt. Aber wenn er mit ihm zusammen operiere, wisse er einfach, dass er sich voll auf ihn verlassen kann. „Er lagert den Patienten richtig, kennt die Operationsschritte genau und ist eine hervorragende Assistenz“. Da Matko-Wehner nicht am ärztlichen Bereitschaftsdienst in der Klinik teilnimmt, steht er zudem jeden Tag zur Verfügung – im Gegensatz zu den Assistenzärzten, die Dienste machen.

Immer mehr Physician Assistants arbeiten in bayerischen Krankenhäusern. Sie füllen die Lücke, die der Ärztemangel an vielen Orten reißt. Die Nachfrage nach ihnen ist riesig, weiß Prof. Dr. Dr. med. habil. Hans-Joachim Günther. Der Allgemein- und Gefäßchirurg ist Studiendekan Physician Assistance an der Münchner Carl Remigius Medical School. Die private Schule ist eine von immer mehr öffentlichen und privaten Hochschulen mit diesem Studiengang deutschlandweit. Seit 2015 können Studenten in einem sechs- bzw. achtsemestrigen Studium den „Bachelor of Science“ in Physician Assistance erwerben. In diesem Sommer werden die ersten zwölf Studenten fertig – und alle sind bereits fest an Krankenhäuser vergeben.

„Die Not ist immens – besonders auf dem Land“, sagt Günther. Als Beispiel nennt er eine niederbayerische Klinik der Schwerpunktversorgung mit 700 Betten, die er besucht hat, um mit ihr ein Konzept für die Zukunft zu erarbeiten. Ein Sechstel aller notwendigen Stellen dort war nicht besetzt – und das, obwohl die Klinik mit 26 Prozent mehr als

doppelt so viele ausländische Ärztinnen und Ärzte beschäftigt wie alle Kliniken im Bundesdurchschnitt. Es wird noch viel schlimmer werden, sagt Günther, und verweist auf eine Studie von Burkhart und Oswald aus dem Jahr 2012: Demnach werden im Jahr 2030 bundesweit rund 100.000 Ärzte in Kliniken und Praxen fehlen – rund ein Drittel aller notwendigen Arztstellen.

Dagegen helfen könnte ein guter Skill-Mix aus Ärzten, Pflegekräften und Physician Assistants, meint Günther. Letztere brächten „profundes Basiswissen“ und „profunde Basisfähigkeiten“ mit – dank einer Hochschulausbildung, die quasi ein „vom Ballast befreites Medizinstudium“ zum Inhalt hat. An der Carl Remigius Medical School, die auch Niederlassungen in Frankfurt und Hamburg betreibt, absolvieren Angehörige von Gesundheitsberufen mit Berechtigung zum Hochschulstudium wie Milan Matko-Wehner dafür ein sechssemestriges berufsbegleitendes Studium. Hinterher, so Günther, sind sie gewappnet für ihre Tätigkeit im ärztlichen Dienst als „Arztassistent“, so die kaum verwendete deutsche Bezeichnung. Für den Studiengang bewerben können sich z.B. Pflegekräfte, Medizinische Fachangestellte, Sanitäter, operationstechnische Assistenten, Medizinische Fachangestellte sowie Angehörige von Therapie- oder medizinisch-technischen Gesundheitsfachberufen wie Physio- und Ergotherapeuten.

An einem Präsenztage pro Woche über zwölf Wochen pro Semester hinweg pauken sie in München Grundlagen wie Anatomie, Biologie, Chemie, Physiologie etc. und vertiefen ihr Wissen in klinischen Fächern wie Innere Medizin, Neurologie, Onkologie, Psychiatrie, Pädiatrie oder Dermatologie. Hinzu kommen operative Fächer wie Chirurgie, Orthopädie, Gynäkologie, Urologie und HNO. Auch Notfallmedizin, Arbeits- und Sozialmedizin, Prävention und Rehabilitation sowie medizinische Terminologie, Anamneseerhebung etc. stehen auf dem Stundenplan.

Ganz wichtig ist Günther der Erwerb von Kompetenzen wie Grundlagen



PD Dr. med. Martin Lucke ist Facharzt für Chirurgie, Orthopädie/Unfallchirurgie und Spezielle Unfallchirurgie sowie Chefarzt im muskuloskelettalen Zentrum am Chirur-gischen Klinikum München Süd.

Foto: Chirur-gisches Klinikum München Süd

wissenschaftlicher Arbeit, medizinische Statistik, Gesprächsführung, Berufsethik und vor allem Dokumentation: „Die Kliniken legen sehr viel Wert darauf, dass unsere Studienabgänger codieren können, und das können sie richtig gut“. PAs können und sollen aber nicht nur den Büro-kram erledigen – Ziel ist, dass sie Ärzte überall in ihrem Alltag unterstützen: „PAs gehören immer zum ärztlichen Team“, betont Günther. „Sie sind keine besseren Pflegekräfte und auch nicht irgendetwas zwischen Arzt und Pflege“.

Für Interessierte, die vorher keinen Gesundheitsberuf gelernt haben, gibt es an der Carl Remigius Medical School zusätzlich einen achtsemestrigen primärqualifizierenden Studiengang. Abiturienten und andere Zugangsberechtigte ohne Vorkenntnisse lernen ihren Beruf dabei an drei Vorlesungstagen pro Woche und in vielen Praktika. „Von denen, die 2018 angefangen haben, haben 40 Prozent zudem bereits Werkstudentenverträge mit Kliniken – arbeiten dort also von Anfang an mit“ – wie bei einem dualen Studium. Haben



Prof. Dr. Dr. med. habil. Hans-Joachim Günther ist Allgemein- und Gefäßchirurg sowie Studiendekan Physician Assistance an der Münchner Carl Remigius Medical School.

sie ihr Studium nach vier Jahren und vielen Zwischenprüfungen mit einer Bachelorarbeit abgeschlossen, besitzen auch sie den international und staatlich anerkannten Abschluss als Physician Assistant (B.Sc.). Und auch diese Absolventen werden Günther aus den Händen gerissen.

Rein rechtlich dürfen PAs fast alles tun, was auch ein Assistenzarzt darf, erklärt der Studiendekan: „Wir haben in Deutschland den Facharztstandard. Das heißt: Wenn kein Facharzt da ist, darf alles nur delegiert werden. Das gilt auch für Assistenzärzte“. Nur wenige Tätigkeiten sind laut Gesetz ausschließlich Ärzten vorbehalten. Dazu zählen unter anderem die Kernleistungen bei Operationen, die Durchführung von Blutspenden, die Entnahme von Organen, Schwangerschaftsabbrüche, die Anordnung von Röntgenstrahlung sowie die Verordnung bestimmter Medikamente und Medizinprodukte. Völlig unproblematisch hingegen ist laut Günther die Delegation von OP-Vorbereitung und Assistenz bei OPs, Anamnese und körperlichen Untersuchungen,

Verlegungen und Überweisungen, Beratung von Patienten, Administration, Dokumentation und Schnittstellenkommunikation. „Die letzte Verantwortung bei all diesen Tätigkeiten hat allerdings immer der Facharzt“, betont Günther. Daher müsse man sich als solcher auch vergewissern, dass der PA kann, was man ihm aufträgt.

Günther verweist auf die vielen PAs, die bereits seit den 1960er Jahren erfolgreich in den USA und später auch in Kanada, den Niederlanden und Großbritannien eingesetzt werden. Ohne PAs, sagt Günther, wird die medizinische Versorgung auch in Deutschland bald nicht mehr zu stemmen sein. Denn obwohl er gleichzeitig die Forderung nach mehr Medizinstudienplätzen unterstützt – das alleine könne das Problem nicht lösen. „Wenn man sieht, wie lange es gedauert hat, bis die Universität Augsburg Mediziner ausbilden konnte, und wenn man dann noch berücksichtigt, dass es sechs Jahre dauert bis die ersten Absolventen fertig sind... Bis dahin ist das Kind schon in den Brunnen gefallen“, sagt Günther.

Im internationalen Vergleich gebe es zudem Hinweise, dass Krankenhäuser, die standardmäßig mit PAs arbeiten, effektiver sein könnten als Kliniken ohne PAs. Günther verweist dazu auf die Erfahrungen von Prof. Michael A. Borger, Ordinarius für Herzchirurgie an der Universität Leipzig, der die Menge an Herzoperationen seiner zweier kardiologischen Abteilungen in den USA und in Deutschland gegenüberstellte: Ein amerikanisches Chirurgenteam der Columbia University bewältigte im Jahr 2014 mit nur 12 Assistenzärzten, aber 30 PAs und „Nurse Practitioners“, insgesamt 2.200 Herzoperationen – also ca. 183 OPs pro Assistenzarzt. Im Vergleich dazu brachte es sein deutsches Team ohne PAs, aber mit 52 Assistenzärzten, auf weniger als die Hälfte, durchschnittlich 73 OPs pro Assistenzarzt (insgesamt 3.800 Herzoperationen).

Auch bei den Gehältern profitieren Kliniken vom Einsatz der neuen Berufsgruppe, sagt der Gefäßchirurg.

Schließlich seien PAs wesentlich günstiger als Ärzte. Laut einer Analyse des Deutschen Krankenhausinstituts liegen Einkommen von PAs derzeit zwischen 3.300 und 4.200 Euro brutto pro Monat, während ein Assistenzarztgehalt tariflich meist darüber liegt.

Einen Wermutstropfen gibt es allerdings – die Nachfrage nach PAs ist derzeit weit größer als das Angebot – der Arbeitsmarkt ist weitgehend leergefegt. Denn zunehmend interessieren sich auch Labore und die Pharmaindustrie für die neue Berufsgruppe. Medizinische Versorgungszentren und Praxen erkundigten sich ebenfalls immer häufiger nach Studenten für Schnupperpraktika. Noch seien PAs im niedergelassenen Bereich allerdings unterrepräsentiert, weil deren Vergütung, im Unterschied zur Vergütung von Medizinischen Fachangestellten, von den Kassenärztlichen Vereinigungen noch nicht genau festgelegt sei.

Auf die neue Berufsgruppe setzt seit 2016 auch Prof. Dr. Stefan Breitenstein, Chefarzt der Klinik für Visceral- und Thoraxchirurgie am Kantonsspital Winterthur in der Schweiz. Heute zählen sechzehn der insgesamt neunzehn in Winterthur angestellten PAs zu seinem Team. Mit ihnen wolle er vor allem die Attraktivität der ärztlichen Arbeitsplätze in seiner Klinik erhalten, sagt Breitenstein. Denn eine 50-Stunden-Woche, wie sie in der Schweiz für Ärzte im Krankenhaus vorgesehen ist, ließe sich ohne PAs kaum aufrecht erhalten. Außerdem müssten die vorhandenen Assistenzärzte genügend Gelegenheit haben, zu operieren, damit sie hinterher chirurgisch möglichst gut ausgebildet sind. Schließlich ließe sich die Zahl der Operationen nicht beliebig steigern.

Das Konzept ist für ihn aufgegangen: „Der Strategiewechsel hat sich für uns gelohnt. Es hat sich herumgesprochen, dass wir hier ein innovatives Umfeld haben. Bewerbungen für alle Stellen muss ich heute teilweise ungelesen zurückschicken“, sagt Breitenstein.

Der ÄKBV informiert:

Approbationsentzug – geht das so einfach?



Approbationsurkunde. Foto: Ina Koker

Immer wieder erreichen uns

beim ÄKBV Fragen von Kolleginnen und Kollegen aller Altersgruppen zum Approbationsentzug. Häufig gibt es dafür einen aktuellen Anlass - z.B. ein Urteil gegen einen Arzt wegen eines Missbrauchs von Kindern über Jahre hinweg, das mit einem gerichtlich verhängten lebenslangem Berufsverbot einherging.

Um die Antwort gleich vorweg zu nehmen:

Nein! So einfach kommt auf eine Ärztin / einen Arzt kein Approbationsentzug zu. Es muss schon sehr viel zusammenkommen, bevor der Staat (hier: die Approbationsbehörde) oder ein Gericht einen entweder zeitlich befristeten oder gar lebenslangen Approbationsentzug verfügt.

Denn eigentlich sind die Berufswahl und die Berufsausübung grundgesetzlich geschützt, durch den Artikel 12 GG: „(1) Alle Deutschen haben das Recht, Beruf, Arbeitsplatz und Ausbildungsstätte frei zu wählen. Die Berufsausübung kann durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes geregelt werden.“

Artikel 12 garantiert also den unveränderlichen Bestand dieses Grundrechts. Offenbar haben die Väter des Grundgesetzes aber aus ihrer Sicht ernstzunehmende Gründe für die Ergänzung / Einschränkung dieses Rechts erkannt. Denn sie haben einen zweiten Satz im Absatz 1 des Art 12 GG angefügt: „Die Berufsausübung kann durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes geregelt werden.“

Im heutigen Sprachgebrauch würden wir sagen: Die Väter des Grundgesetzes sahen bei bestimmten Berufen eine hohe gesellschaftliche Systemrelevanz. Zu diesen Berufen zählen unter anderem die sog. „verkammerten Berufe“, also Ärzte, Zahnärzte, Rechtsanwälte, Apotheker, Notare, Architekten. Daher eröffneten sie den unterschiedlichen staatlichen Ebenen des Bundes wie der Länder spezifische Regelungs- und Eingriffsmöglichkeiten - sowohl bei der Ausbildung als auch bei der Ausübung.

Immer stand und steht dabei das gesellschaftliche Allgemeinwohl als Argument im Vordergrund, vermutlich wesentlich beeinflusst durch die Erfahrungen und Perspektiven aus den Jahren vor dem 2. Weltkrieg und

unmittelbar danach mit ihren politischen und gesellschaftlichen Katastrophen.

Ein kurzer Exkurs: „Der ärztliche Beruf – ein freier Beruf“. Dieses bis heute geltende Mantra der Ärzteschaft ist eigentlich ein „weißer Schimmel“ und ein Euphemismus. Denn nach dem Grundgesetz sind alle Berufe frei. Zudem können der Arztberuf und dessen Ausbildung eben durch Gesetz oder Verordnungen staatlicherseits reglementiert werden. Der Beruf ist also eigentlich gar nicht so frei (Euphemismus). Die Freiheit des ärztlichen Berufs muss vielmehr auf anderen Ebenen, in anderen Bereichen verortet sein, und nicht nur im Einkommensteuergesetz (EStG) und Partnerschaftsgesellschaftsgesetz (PartGG).

Aber zurück zur Approbation: Die Approbationsordnung, die Bundesärzteordnung und die Heilberuf-Kammergesetze sind Ausdruck der staatlichen Reglementierung unserer Ausbildung und Berufsausübung. Die Gesetze und Verordnungen für die Zulassung zur kassenärztlichen Versorgung gehören in diesen Regelungskontext, sollen hier aber völlig unbeachtet bleiben.

Nur wenige Hochschulabschlüsse erfordern ein Staatsexamen, die meisten Hochschulausbildungsgänge enden mit einem Bachelor- oder Masterabschluss. Für die Medizin aber sieht der Gesetzgeber aufgrund der eben erwähnten Systemrelevanz ein Staatsexamen vor: Nur mit einem vollständig bestandenen medizinischen Staatsexamen wird dem Einzelnen die Approbation („approbare“ (lat.) bedeutet „billigen, genehmigen“) von der Approbationsbehörde erteilt.

Wer die Staatsexamen bestanden und die Approbation erhalten hat, hat damit, zunächst lebenslang, sozusagen das Vertrauen des Staats in seiner Fähigkeiten erworben. Unsere Approbationsurkunden sind bis heute das Dokument zum Nachweis, dass wir unbefristet (!) zur Ausübung der Heilkunde als Arzt/Ärztin zugelassen sind. Wir, die ärztlichen Körperschaften wie bspw. Landesärztekammer oder Kreis- und



Das Grundgesetz schützt die freie Berufswahl und -ausübung.
Foto: shutterstock.

Die ärztlichen Körperschaften können die Approbation weder entziehen noch "ruhend" stellen!

Dr. Christoph Emminger

Bezirksverbände können die Approbation weder entziehen noch „ruhend“ stellen! Wir können dies formal auch nicht einmal beantragen – und das ist auch gut so!

Nur die Approbationsbehörden – hier bei uns in München ist das die Regierung von Oberbayern – oder ein Gericht können die Approbation wieder entziehen. Der Betroffene wird dann aufgefordert, sämtliche beglaubigte Approbationsurkunden an die Behörde zurück zu geben. Doch dies geschieht nur in besonders schwer wiegenden Fällen. Denn eine durch die Behörde angeordnete „Ruhend-Stellung“ der Approbation erfordert eine außerordentlich sorgfältige und differenzierte Begründung durch die Behörde, gegen die im Übrigen geklagt werden kann. Ein Grund für eine „Ruhend-Stellung“ kann beispielsweise eine schwere Erkrankung bei einer Ärztin / einem Arzt zur „Gefahrenabwehr“ sein – etwa bei psychiatrischen oder

schweren Suchterkrankungen. Diese wird aber in der Regel wieder aufgehoben, wenn die Erkrankung erfolgreich behandelt werden konnte.

Damit eine Approbation vollständig entzogen werden kann, sei es zeitlich befristet oder lebenslang, muss immer eine strafrechtliche Verurteilung vorliegen. Und damit ein Gericht ein lebenslanges Berufsverbot verhängt, muss dabei äußerst viel „zusammenkommen“. Dies geschah zuletzt bei einem Arzt, der wegen eines schweren Kindesmissbrauchs über eine lange Zeit hinweg verurteilt wurde. Bei schwerem Abrechnungsbetrug kann die Approbation widerrufen werden. Es besteht aber die Möglichkeit, diese nach einiger Zeit wieder zu erlangen.

Wir sehen also: Die Ausübung unseres Berufs als Arzt oder Ärztin ist durch das Grundgesetz in sehr hohem Maß gesichert und geschützt. Seine gesellschaftlich hohe Bedeutung bedingt allerdings auch, wie oben dargestellt, die potentiellen Einschränkungen dieses Grundrechtsguts. Dies müssen und sollten wir Ärztinnen und Ärzte auch in unserem eigenen Interesse akzeptieren, zeigt es doch im Grunde, als wie hoch der Staat die Bedeutung unseres Berufs einschätzt.

Dr. Christoph Emminger
1. Vorsitzender des ÄKBV

Leserbrief zu „Angemerkt“ in MÄA 04/2019

Prof. Adam schreibt in seinem Kommentar in den MÄA vom 15.02.2019 unter anderem, dass die Liberalisierung ärztlicher Maßnahmen in erheblichem Umfang missbraucht werden könnte, insbesondere bei einer Krankschreibung ohne direkten Patientenkontakt (abgesehen von Datenschutzfragen und abgesehen von diesbezüglichen fragwürdigen Start-Up-Unternehmen).

Dr. Emminger glaubt nun klarmachen zu müssen, dass sich die heutige Generation ein Leben ohne Smartphone und Tablets kaum vorstellen kann. Wer würde sich solch einer Erkenntnis verschließen können? In der Sache ist er allerdings mit Prof. Adam einer Meinung, wenn er schreibt: "Es gibt Vieles im Detail zu klären und zu präzisieren....". Er will

nur keine Kammerjuristen involvieren, obwohl solche Klärungen immer der Präzision von Juristen bedürfen (siehe die "Werbung" von Schwangerschaftsabbrüchen). Ärzte und Arzt-Funktionäre sind nunmal kein Juristen, auch wenn sie manchmal so tun als ob sie auch "Jurist könnten".

Während der Kommentar von Prof. Adam zur Aufhellung des Problems der Liberalisierung beigetragen hat, ist der Kommentar von Dr. Emminger eigentlich überflüssig. Er selber ist ja auch ohne das gelungene Ruhestandsfoto weithin bekannt und geschätzt.

Prof. Dr. U. Klein, 81925 München

Die MÄA veröffentlichen Leserbriefe bis zu einer Länge von 2.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen). Bei längeren Texten behält sich die Redaktion eine Kürzung vor.



Wir stellen vor

Endometriose Selbsthilfgruppe München

Kontakt zur Gruppe: → <https://hilfeendometriose.wixsite.com/endogruppe-muenchen>
✉ endogruppemuenchen@gmail.com
Facebook: @endogruppemuenich

Schwerpunkte: Die Endometriose SHG München ist eine Gruppe für betroffene Frauen im Großraum München. Sie dient dem Austausch über Symptome, Ausprägungen und Einschränkungen durch die Krankheit. Neben persönlichen Erfahrungen werden Best Practises und der aktuelle Stand der Forschung ausgetauscht. Zudem fährt die Gruppe zu Fachkongressen und Tagungen.

Treffen: Jeden 2. Dienstag im Monat 18 bis 20 Uhr im Selbsthilfzentrum (SHZ) München, Westendstr. 68, 80339 München, Gruppenraum G3 (2.OG).

Kontakt für Ärzt/innen und Interessierte: Beratungs- und Vermittlungsstelle des Selbsthilfzentrums München (SHZ): ☎ 089/53 29 56-11,
✉ info@shz-muenchen.de, Westendstr. 68, 80339 München oder
✉ endogruppemuenchen@gmail.com
→ <https://hilfeendometriose.wixsite.com/endogruppe-muenchen>
Facebook: @endogruppemuenich

In und um München gibt es rund 1.300 weitere Selbsthilfgruppen zu gesundheitlichen und sozialen Themen. Das SHZ berät Fachpersonal wie Ärzt/innen zu allen Fragen über Selbsthilfe und vermittelt Interessierte in die Gruppen. Eine Übersicht über alle Selbsthilfgruppen und weitere Informationen finden Sie unter: → www.shz-muenchen.de

IMPRESSUM

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Ina Koker
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 60,- inkl. 7% MwSt. zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über www.aerztliche-anzeigen.de. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail: (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner Ärztliche Anzeigen“. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemitteilungen“ sowie von Leserschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 3,-/mm, sw und € 3,50/mm, farbig, zweiseitig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Flößergasse 4, 81369 München
Tel. 089 55241-246, Fax 089 55241-271
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de

Geschäftsführer: Christian Artopé, Philip-A. Artopé
Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: SDV Medien+Service GmbH

Erfüllungsort: München

Ausstellung und Podiumsdiskussion:

Für eine Welt **ohne Atomwaffen**

Vom 29. April bis zum 17. Mai zeigt die ärztliche Friedensorganisation IPPNW (Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges/Ärzte in sozialer Verantwortung e.V.) im Klinikum rechts der Isar der TU in München eine Ausstellung zum Thema Atomwaffen. Anhand von 40 Schautafeln geht es dabei um das Thema „Die Würde des Lebens bewahren...“ Zudem lädt sie am 2. Mai ab 18 Uhr zu einer Podiumsdiskussion im Hörsaal Pavillon des Klinikums rechts der Isar ein.

Seit dem Abwurf der Atombomben über Hiroshima und Nagasaki durch die USA 1945 kann sich die Menschheit durch Nuklearwaffen selbst vernichten. MedizinerInnen und NaturwissenschaftlerInnen weltweit haben seither die Folgen atomarer Strahlung untersucht und vor ihren

ungeheuren Gefahren gewarnt. Die Ausstellung der IPPNW zeigt diese katastrophalen humanitären Folgen für Mensch, Umwelt, Klima und politische Entwicklungen auf.

Sie veranschaulicht außerdem, dass Atomwaffen keine Sicherheit schaffen. Gerade in Regionen, in denen sich Atomwaffenstaaten gegenüberstehen, besteht die größte Gefahr für den Weltfrieden - wie wir ganz aktuell am Beispiel der Konfrontation zwischen Pakistan und Indien sehen. Die Anfang 2019 erfolgte Kündigung des INF-Vertrags durch die USA und Russland macht zudem eine erneute Stationierung von Mittelstreckenraketen und damit eine atomare Bedrohung für Europa wahrscheinlicher.

Sicherheit und das Überleben der Menschheit hängen davon ab, dass wir die Nuklearwaffen abschaffen. Dieses Ziel verfolgt die ärztliche Friedensorganisation IPPNW seit ihrer Gründung 1982. Dafür erhielt sie bereits 1985 den Friedensnobelpreis. Im Dezember 2017 wurde die

von der IPPNW mitgegründete Kampagne ICAN (International Campaign to Abolish Nuclear Weapons) mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Ihr Engagement hatte maßgeblich dazu beigetragen, dass 2017 das UN-Atomwaffenverbot mit überwältigender Mehrheit beschlossen wurde. Alle Atomwaffenstaaten, alle NATO-Staaten und auch Deutschland stimmten damals dagegen.

In der Ausstellung können Sie sich informieren, wie wir gemeinsam das atomare Wettrüsten beenden können. Gerade wir Ärztinnen und Ärzte können zu dieser Bedrohung nicht schweigen. Unsere Arbeit steht im Dienst der Menschen und der Humanität. Der Großteil der deutschen Ärzteschaft und die Bundesärztekammer unterstützen bereits die Forderung nach Beitritt Deutschlands zum UN-Atomwaffenverbot und zum Abzug der US-Atomwaffen aus Büchel.

Dr. Ingeborg Oster, Regionalgruppensprecherin IPPNW Oberbayern

AUSSTELLUNG „DIE WÜRDE DES LEBENS BEWAHREN – FÜR EINE WELT OHNE ATOMWAFFEN“



- ➔ **Veranstalter:** Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges/Ärzte in sozialer Verantwortung e.V. (IPPNW), Regionalgruppe Oberbayern (www.ippnw.de) und Fakultät für Medizin der Technischen Universität München → www.med.tum.de
- ➔ **Ort:** Hörsaal / Pavillon im Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Ismaninger Straße 22, 81675 München (Eingang Einsteinstr. 5)
- ➔ **Dauer:** Vom 29.4.2019 bis 17.5.2019



Die IPPNW setzen sich regelmäßig für ein Verbot von Atomwaffen ein. Foto: Ingeborg Oster

Theateraufführung forensischer Patienten:

Don Quijote von der Mancha



Windmühlen bei Campo de Criptana in La Mancha. Foto: Wikipedia / Lourdes Cardenal

„An einem Orte der Mancha, an dessen Namen ich mich nicht erinnern will, lebte vor nicht langer Zeit ein Hidalgo, einer von jenen, die einen Speer im Lanzengestell, einen alten Schild, einen hageren Gaul und einen Windhund zum Jagen haben.“ Mit diesem Satz beginnt der Roman, dessen erster Teil im Jahr 1605 veröffentlicht wurde. Zehn Jahre später folgte der zweite Teil.

Don Quijote, eine der berühmtesten Figuren der Weltliteratur, erdacht und beschrieben von Miguel de Cervantes, eroberte die Theaterbühne. In diesem Jahr haben sich Patienten und MitarbeiterInnen der

Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie am kbo-Klinikum München-Ost an diesen Klassiker gewagt. Die inspirierten Schauspielerinnen und Schauspieler haben dafür wochenlang geprobt und geübt. Unter der bewährten Regie von Bernd Wengert und der musikalischen Begleitung der Forensikband sind zwei Aufführungen geplant: Am 5. und 6. April im kbo-Isa-Amper-Klinikum München-Ost, jeweils im Gesellschaftshaus, Ringstraße 36 auf dem Gelände des kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost in Haar.

kbo-Kliniken



Im Jahr 2018 spielte die Theatergruppe das Stück „Leonce und Lena“ von Georg Büchner.
Foto: kbo

DON QUIJOTE VON DER MANCHA – DER RITTER VON DER TRAUERIGEN GESTALT

- ➔ **Premiere:** 05.04.2019 um 18 Uhr im Gesellschaftshaus
- ➔ **2. Aufführung:** 06.04.2019 um 18 Uhr im Gesellschaftshaus
- ➔ **Der Eintritt ist frei**, bitte reservieren Sie Ihre Eintrittskarten per Mail unter
✉ kathrin.neumeyer@kbo.de

ANZEIGE

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwälte

Fachanwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7
80333 München

Telefon: (089) 28 77 80 43 0
Telefax: (089) 28 77 80 43 9

office@ra-profwalter.de
www.ra-profwalter.de



Krankenhaus Neuwittelsbach:

Neuer **Ärztlicher Direktor****Chefarzt Prof. Dr. Hanno Leuchte**

Foto: Barmherzige Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul

Das Krankenhaus Neuwittelsbach hat mit Prof. Dr. med. Hanno H. Leuchte einen neuen Ärztlichen Direktor. Er wurde als Nachfolger von Prof. Dr. med. Michael Weis, Chefarzt der 1. Medizinischen Abteilung, berufen, der dieses Amt zehn Jahre lang ausübte und nun die Position des stellvertretenden Ärztlichen Direktors innehat. Prof. Leuchte ist seit neun Jahren Chefarzt der 2. Medizinischen Abteilung (Allgemeine Innere Medizin mit den Schwerpunkten Pneumologie und Gastroenterologie) und leitet das Zentrum für Pulmonale Hypertonie des Krankenhauses Neuwittelsbach.

Prof. Dr. Hanno H. Leuchte ist gebürtiger Mainzer. Er studierte an der Justus-Liebig-Universität in Gießen Medizin und kam 1999 an die Medizinische Klinik und Poliklinik 1

der Ludwig-Maximilians-Universität in Großhadern, wo er neben der Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin die Teilgebietsanerkennung für Pneumologie und Kardiologie erhielt. Er habilitierte sich an der LMU und wurde 2016 zum außerplanmäßigen Professor ernannt.

In seiner wissenschaftlichen und klinischen Arbeit hat sich Prof.

Leuchte immer besonders für Erkrankungen interessiert, die an der Schnittstelle zwischen Lunge und Herz stehen. Eine solche Erkrankung ist beispielsweise der Lungenhochdruck (Pulmonale Hypertonie). Aufgrund seiner Expertise auf diesem Gebiet ist am Krankenhaus Neuwittelsbach ein Zentrum für Lungenhochdruck angesiedelt, an dem viele Betroffene behandelt werden.

Krankenhaus Neuwittelsbach

Klinikum der Universität München (LMU):

Immunangriff
auf die Schwangerschaft

Es gibt Frauen, die zwar leicht schwanger werden, aber ihr Kind in den ersten Monaten verlieren. Das gilt für fünf Prozent der Frauen mit unerfülltem Kinderwunsch. Warum sie unter immer wiederkehrenden Spontanaborten leiden, bleibt selbst nach intensiver Untersuchung oft rätselhaft.

Dies aufzuklären ist nun einem Team um Prof. Dr. Udo Jeschke, Dr. Viktoria von Schönfeldt und Doktorandin Yao Ye gelungen: Bei Frauen mit mehreren Spontanaborten produzieren die Zellen des Trophoblasten das Protein Alpha-Enolase - und transportieren es an ihre Oberfläche. Dort erkennt es das Immunsystem versehentlich als „feindlich“ und produziert die Auto-Antikörper.

Die Alpha-Enolase ist ein Molekül, das auch im Krankheitsgeschehen weiterer wichtiger Autoimmunerkrankungen beteiligt ist – zum Beispiel bei Rheumatoider Arthritis oder bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen wie der Colitis ulcerosa. In diesem Sinne gibt es bereits zahlreiche Medikamente, die diesen Prozess und seine negativen Effekte reduzieren oder stoppen.

Das Münchner Team will so rasch wie möglich prüfen, ob diese Medikamente für eine Behandlung von Schwangeren, die Auto-Antikörper gegen die Alpha-Enolase haben, in Frage kommen - und in klinischen Studien weiter untersucht werden können. Schon jetzt raten die

Forscher Frauen mit mehreren Aborten in der Vergangenheit, sich bei einer erneuten Schwangerschaft etwa bei einem Rheumatologen auf Antikörper gegen die Alpha-Enolase testen zu lassen.

Darüber hinaus geben Ärzte den betroffenen Frauen seit einigen Jahren sogenannte gepoolte polyvalente Immunglobuline – gebräuchliche Gemische von Antikörpern aus Spenderinnen-Blut. Manche der behandelten Frauen gebären nach dieser unspezifischen Therapie gesunde Kinder – höchstwahrscheinlich, weil die Immunglobuline die Antikörper gegen Alpha-Enolase unschädlich machen.

Klinikum der Universität München (LMU)

Helios Kliniken München:

Neue Geschäftsführerin

Führungswechsel bei den Münchner Helios Kliniken: Zum 9. April übernimmt Sabine Anspach als Klinikgeschäftsführerin die Leitung des Helios Klinikums München West in Pasing sowie der Helios Klinik München Perlach. Sie folgt auf Florian Aschbrenner, der als Klinikgeschäftsführer an das Helios Klinikum Erfurt wechselt.

Anspach leitete seit Mai 2017

zusammen mit dem Klinikgeschäftsführer Dr. Sebastian Heumüller das Helios Klinikum Berlin-Buch. Zuvor war die gebürtige Koblenzerin knapp sechs Jahre in verschiedenen Positionen für Com-pugroup Medical tätig, einem auf Krankenhäuser und Arztpraxen spezialisierten Software-Hersteller mit Schwerpunkt E-Health – unter anderem als Area Vice President Schweden, Vice President Finance Nordeuropa und Vice President Business Development. Sie ist Absolventin der WHU Otto Beisheim School of Management in Vallendar und hat erfolgreich am MBA-Programm der Lancaster University



Sabine Anspach folgt auf Florian Aschbrenner
Foto: Helios Klinikum München West

Management School in England teilgenommen.

Florian Aschbrenner fällt der Abschied aus München nicht leicht. Dreieinhalb Jahre leitete er das Pasinger Helios Klinikum München West. Im September 2017 übernahm er zusätzlich die Klinikgeschäftsführung der Helios Klinik München Perlach. Lob und Wertschätzung für seine Arbeit bekommt Aschbrenner von

Regionalgeschäftsführer Sommer insbesondere für sein umfassendes Know-how und seinen Weitblick: Unter seiner Leitung konnten die Patientenzahlen um knapp ein Viertel gesteigert und auch neue medizinische Fachbereiche und Angebote etabliert werden. Außerdem setzte er umfangreiche Bauprojekte um, die den Komfort für Patienten deutlich steigern.

München Klinik

kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost:

Neue Chefärztin

Seit dem 1. März 2019 ist Dr. Eva Ketisch neue Chefärztin der Bereiche Zentrale Aufnahme mit Psychiatrischer Institutsambulanz und der Stationsäquivalenten Behandlung (StäB). Die 61jährige leitete in den vergangenen Jahren bereits die Zentrale Aufnahme und die daran angegliederte Ambulanz des Klinikums oberärztlich. Seit Oktober ist sie federführend für die stationsäquivalente Behandlung (StäB), ein neues Angebot aufsuchender Akutbehandlung für Patienten in München, verantwortlich.

Durch diese neue chefärztliche Leitung entsteht quasi eine „Klinik ohne Betten“, die zentral über 10.000 stationäre Aufnahmen im Jahr steuert, aber auch mittels ambulanter Angebote und stationsäquivalenter Behandlung stationäre Behandlungen ersetzen möchte. Hierdurch eröffnen sich nicht nur neue Behandlungsmöglichkeiten für Patienten und deren Angehörige, auch das kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost erhofft sich eine Weiterentwicklung von Behandlungskonzepten.

kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost



Chefärztin Dr. Eva Ketisch

Foto: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

Termine vom 29. März 2019 – 26. April 2019

Veranstaltungskalender

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Jetzt noch einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Vorträge & Symposien

Freitag, 29. März 2019

Patientenorientierte Schmerztherapie unter Berücksichtigung von Interaktionen: Was braucht der ältere und alte Mensch wirklich?

⌚ **14:00 bis 15:30, 2 CME-Punkte** Ort: Klinik Augustinum München, Wolkerweg 16, 81375 München, Programm: Referent: Dr. Dietmar Wulfert, Facharzt für Anästhesiologie, Schmerztherapie, Palliativmedizin, Geriatrie und Notfallmedizin, St. Elisabeth Hospital, Herten, Auskunft: Cornelia Schmidt, Tel. 089 7097 1581, Fax 089 7097 1582, schmidt@med.augustinum.de

Vortrag Die Störungen der Mädchen ⌚ **20:15 bis 22:00, 2 CME-Punkte**

Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Glaspavillon, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Programm: Referent: Dr. Hans Hopf - Ohne Anmeldung, Weitere Informationen: www.psychoanalyse-map.de, Auskunft: Itona Paschalis, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, paschalis@psychoanalyse-map.de Teilnahmegebühr: 15,00 €.

Samstag, 30. März 2019

21. Herrschinger Hämato-Onkologie-Symposium ⌚ **08:30 bis 14:00, 5 CME-Punkte**

Ort: Privatklinik Dr. R. Schindlbeck, Vortragsraum der Klinik, Seestraße 43, 82211 Herrsching am Ammersee, Veranstalter: Lukon Gesundheitskommunikation, Verantwortliche: Dr. med. Max Hubmann, Dr. med. Hermann Dietzfelbinger, Programm: Multiples Myelom - Myelodysplastische Syndrome - Sarkome - SiRT (Selektive interne Strahlentherapie) - Metastasen Chirurgie - Therapie des Mammakarzinoms - www.herrschinger-symposium.de, Auskunft: Ludger Wahlers, Tel. 089-820 7370, Fax 089-820 73717, L.Wahlers@Lukon.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.03.2019.

Workshop Die Störungen der Mädchen ⌚ **09:00 bis 12:30, 5 CME-Punkte**

Ort: IBZ e. V., Amalienstr. 38, 80799 München, Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Programm: Referent: Dr. Hans Hopf, Forumworkshop zum Vortrag mit Behandlungsbeispielen, Anmeldung und Information: www.psychoanalyse-map.de, Auskunft: Itona Paschalis, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, paschalis@psychoanalyse-map.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.03.2019. Teilnahmegebühr: 40,00 €, ermäßigt 20,00 €.

Montag, 01. April 2019

Montagskolloquium - Chirurgische Fortbildung ⌚ **07:15 bis 08:15, 1 CME-Punkt**

Ort: Klinikum der Universität München - Campus Großhadern, Hörsaal VI, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Verantwortlicher: Prof. Dr. Jens Werner, Programm: Postoperativer Ileus - Datenlage und Therapie, Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089/44007-5461, Fax 089/44007-2460, veranstaltungen-AVT-klinik@med.uni-muenchen.de

"Dynamics of Conversation - Tumor trifft Mikroumgebung" ⌚ **16:15 bis 17:00, 1 CME-Punkt**

Ort: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie Klinikum der Universität München, Kl. Hörsaal, 1. Stock, Frauenlobstraße 9-11, 80337 München, Programm: Referent: Frau PD Dr. rer. nat. Iris Helfrich, Universitätsklinikum Essen, Auskunft: Petra Herrmann, Tel. 089 4400 56063, Fax 089 4400 56064, Petra.Herrmann@med.uni-muenchen.de

Dienstag, 02. April 2019

Update - Brandschutz ⌚ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt** Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Raum 186, Maistraße 11, 80337 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Sven Mahner, Ayse Gül Kurt, Auskunft: Beate Filser, Tel. 089-4400-54578, Fax 089-4400-54547, Beate.Filser@med.uni-muenchen.de

Journal Club ⌚ **13:15 bis 14:00, 1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de

Perinataalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching ⌚ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte** Ort: Perinatalzentrum Harlaching, Haus C Raum 1.192, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München, Verantwortlicher: Dr. Kilian Ackermann, Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion, Auskunft: Kilian Ackermann, Tel. 089-6210-6307, Fax 089-6210-5206, Kilian.Ackermann@muenchen-klinik.de

Anästhesiologisches Kolloquium der LMU ⌚ **18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte** Ort: Klinikum Großhadern LMU, HS II, Marchioninstr. 15, 81377 Munich, Veranstalter: Klinik für Anaesthesiologie, Verantwortlicher: Prof. B. Zwißler, Programm: Prof. Dr. med. Stefan Käab (Medizinische Klinik I, Klinikum der Universität München): Management von Patienten mit drohenden Rhythmusstörungen (long QT, WPW, AV-Block): Dos and dants, Auskunft: Peter Conzen, Tel. +4989440052692, peter.conzen@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 03. April 2019

Journal Club ⌚ **13:15 bis 14:00, 1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de

Nephrologisches Kolloquium ⌚ **16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Seminarraum Station F11, Campus Grosshadern, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Campus Innenstadt, Verantwortliche: Prof. Dr. med. M. Fischereder, PD Dr. med. V. Vielhauer, Programm: SOP Update: Nierenbiopsie, Referentin: Fr. Dr. E. Waldmann, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Chirurgie im Dialog: Benigne und prä-maligne Pankreaserkrankungen - Was ist gefährlich? ⌚ **17:00 bis 19:30, 3 CME-Punkte** Ort: Klinikum der Universität München - Campus Großhadern, Hörsaal 2, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Verantwortliche: Prof. Dr. Jens Werner, PD Dr. Jan D Haese, Programm: Pathologie prä-maligner Pankreaserkrankungen; Zystischer Pankreastumor: Radiologie, differenzierte erweiterte Diagnostik; Resektion - falls ja, welche?, Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089/4400-75461, Fax 089/4400-72460, veranstaltungen-AVT-Klinik@med.uni-muenchen.de

Spannungsfeld zwischen Blutung und thrombembolischen Komplikationen aus orthopädischer und kardiologischer Sicht ⌚ 17:00 bis 19:00, **2 CME-Punkte** Ort: München Klinik Bogenhausen, Engelschalkinger Straße 77, 81925 München, Veranstalter: Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Verantwortlicher: Dr. med. Ludwig Seebauer, Programm: Perioperatives Bridging aus Sicht des Orthopäden; Perioperatives Bridging aus kardiologischer Sicht; Medikamenteninduzierte Blutungskomplikationen; Alte u. neue Antikoagulantien: Risiko und Management, Auskunft: Karin Tittel, crm@klinik-muenchen.de

4. Symposium Schlaganfallversorgung ⌚ 17:30 bis 21:00 Ort: München Klinik Schwabing, Hörsaal der Kinderklinik, Parzivalstraße 16, 80804 München, Veranstalter: Klinik für Neurologie, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Helge Topka, Programm: Notfallversorgung 2020ff; Stroke Mimics; Wann u. wem droht ein Schlaganfall; Wie viel Zeit bleibt für die Akuttherapie; Flying Interventionalists; Advance Care Planning; News aus dem Rettungsdienst, Auskunft: Marc Lücking, marc.luecking@muenchen-klinik.de

Haarerkrankungen: Diagnose und Therapie ⌚ 18:00 bis 19:00 Ort: synlab Labor München Zentrum, Seminarraum 5. OG, Bayerstr. 53, 80335 München, Veranstalter: Synlab Labor München Zentrum, Verantwortliche: Dr. med. Anastasia Schneider, LMZ, Programm: Vortrag, Referent: Frau Dr. med. Ilana Goldscheider, Isarklinikum München, Auskunft: Anastasia Schneider Dr. med., muenchen.zentrum@synlab.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschuss: 29.03.2019.

Psychotherapeutisches Forum der integrierten Kinder- und Jugendpsychosomatik Schwabing ⌚ 18:30s.t. bis 20:00 Ort: München Klinik Schwabing, Konferenzraum der Klinik für Kinder- und Jugendpsychosomatik, Parzivalstr. 16, 80804 München, Veranstalter: München Klinik Schwabing, Klinik für Kinder- und Jugendpsychosomatik, Verantwortlicher: Sigrid Aberl, Programm: Therapie funktioneller Körperbeschwerden, Referent: Univ.-Prof. Dr. med. Peter Henningsen, Auskunft: Eva Hesse, Tel. 089/3068-3246, eva.hesse@muenchen-klinik.de

Donnerstag, 04. April 2019

Conference on Tropical Medicine and Global Health ⌚ 11:00 bis 17:00, **12 CME-Punkte** Ort: LMU München, Theresienstraße 37-39, 80333 München, Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit DTG, Verantwortlicher: Professor Dr. Michael Hölscher, Programm: Tropical Medicine, Infectious Diseases, Global Health, Symposium Humanitarian Aid and Development, Workshops, DTG Refresher Reisemedizin, Auskunft: Felicitas Molnar, Tel. 089/8906770, felicitas.molnar@cocs.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschuss: 20.03.2019. Teilnahmegebühr: 260,00 €.

Curriculum Nephrologie: Antikoagulation, Ernährung und Begleittherapie an Dialyse ⌚ 15:00 bis 15:45, **1 CME-Punkt** Ort: München Klinik Harlaching, Erdgeschoss Zimmer E 167, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München, Veranstalter: Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Rheumaerkrankungen, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Clemens Cohen, Auskunft: Clemens Cohen, Prof. Dr. med., Tel. 089 6210 2450, Fax 089 6210 2451, nierenheilkunde.kh@muenchen-klinik.de

Was Suchtmedizin und Psychiatrie voneinander lernen können ⌚ 15:30 bis 17:00, **2 CME-Punkte** Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Klinikum rechts der Isar, Konferenzraum 4. Stock, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. Hans Förstl, Programm: Prof. Dr. Ulrich Zimmermann, Klinik für Suchtmedizin und Psychotherapie, kbo Isar-Amper Klinikum München Ost, Auskunft: Barbara Thiele, Tel. +4989 41404202, Barbara.Thiele@tum.de

Interdisziplinäre Fortbildungsveranstaltung „Kardiologie / Angiologie Aktuell 2019“ ⌚ 19.30 bis 22.00, **3 CME-Punkte** Ort: Kassenärztliche Vereinigung Bayern, Elsenheimerstraße 39, 80687 München, Veranstalter: Berufsverband Deutscher Internisten e.V., Verantwortliche: Dr. med. Wolf von Römer, Prof. Dr. med. Michael Fischereder, Dr. med. Hartmut Stöckle, Programm: PD Hengstenberg, Prof. Schmidt, Prof. Parhofer, Prof. Hoffmann, Prof. Delius, Dr. Tepohl: Herzinsuffizienz, Diff.-Therapie bei Fettstoffwechselstörungen, kardiale Device-Therapie, neues bei PAVK, Auskunft: Hartmut Dr. med. Stöckle, Tel. 089 854 2101, info@bdi.de

Samstag, 06. April 2019

2. Symposium Neurologische Notfälle ⌚ 09:00 bis 15:00, **6 CME-Punkte** Ort: München Klinik Bogenhausen, E 905, Engelschalkinger Straße 77,

81925 München, Veranstalter: Klinik für Neurologie, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Helge Topka, Programm: Themen:Übersicht über veränderte Rahmenbedingungen; Weiterentwicklung der Organisationsformen; digitale Hilfsmittel; aktuelle, klinisch-wissenschaftliche Erkenntnisse (Referenten aus ganz Deutschland), Auskunft: Ramona Kuchler, Tel. 089 9270 - 2081, Fax 089 9270- 2083, neurologie.kb@muenchen-klinik.de

Montag, 08. April 2019

Montagskolloquium - Chirurgische Fortbildung ⌚ 07:15 bis 08:15, **1 CME-Punkt** Ort: Klinikum der Universität München - Campus Großhadern, Hörsaal VI, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Verantwortliche: Prof. Dr. Jens Werner, Programm: Notfallfortbildung ANÄ, Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089/44007-5461, Fax 089/44007-2460, veranstaltungen-AVT-klinik@med.uni-muenchen.de

Journal Club - Aktuelles aus der Schmerzliteratur - ⌚ 18:00 bis 19:15, **2 CME-Punkte** Ort: Algesiologikum MVZ im Diakoniewerk München Maxvorstadt, Konferenzraum 3, UG, Zugang über Arcisstr. 35, 80799 München, Veranstalter: Algesiologikum Akademie, Verantwortliche: Dr. T. Brinkschmidt, Dr. E. Metje, Dr. B. Reichenbach-Klinke, Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journalen zur Information über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld, Auskunft: Dr. Tamina Brinkschmidt, Tel. 089 452445 220, akademie@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre, nach außen offene Schmerzkonferenz mit Fallvorstellung ⌚ 19:30 bis 21:00, **3 CME-Punkte** Ort: Diakoniewerk München Maxvorstadt, Konferenzraum 2, UG, Zugang über Arcisstr. 35, 80799 München, Veranstalter: Algesiologikum MVZ GmbH, Verantwortliche: Dr. R. Thoma, Dr. B. Klasen, Dr. T. Brinkschmidt, Prof. Dr. C. Schiessl, Dr. B. Reichenbach-Klinke, Auskunft: Yvonne Strauch, Tel. 089 452445 143, Fax 089 452445 411, strauch@algesiologikum.de

Dienstag, 09. April 2019

HIV in der Schwangerschaft ⌚ 07:30 bis 08:15, **1 CME-Punkt** Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Raum 186, Maistraße 11, 80337 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Sven Mahner, Ayse Gül Kurt, Auskunft: Beate Filser, Tel. 089-4400-54578, Fax 089-4400-54547, Beate.Filser@med.uni-muenchen.de

Journal Club ⌚ 13:15 bis 14:00, **1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de

Palliativmedizin in der Praxis - Umgang mit Todeswunsch - eine praktische Betrachtung ⌚ 18:30 bis 20:00, **3 CME-Punkte** Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder München, Konferenzspange, Romanstrasse 93, 80639 München, Verantwortliche: Referentin: Dr. Isabel Freytag, Veranstaltungsleiter: Dr. Kerstin Höke, Programm: Interaktive Fallvorstellung, Auskunft: Dr. Karin Kesel, Tel. (089) 1797-2931, karin.kesel@barmherzige-muenchen.de

Trauma & More 2019 ⌚ 19:00 bis 20:30, **2 CME-Punkte** Ort: München Klinik Schwabing, Hörsaal der Kinderklinik Schwabing, Parzivalstr. 16, 80804 München, Veranstalter: München Klinik Schwabing, Klinik für Unfallchirurgie & Orthopädie, Notfallzentrum, Verantwortlicher: Dr. med. Eduard Höcherl, Programm: Thermische Verletzungen beim Kind - moderne Versorgungsstrategien, Referent: Dr. med. C. Krohn, Klinik für Kinderchirurgie, München Klinik Schwabing, Moderation: Dr. med. Eduard Höcherl, 2 CME-Punkte, Auskunft: Eva Hesse, eva.hesse@klinikum-muenchen.de

Mittwoch, 10. April 2019

ESUR - Leitlinien für Kontrastmittel 2018 ⌚ 08:00 bis 09:00, **2 CME-Punkte** Ort: München Klinik Neuperlach, Radiologie - Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Veranstalter: München Klinik Neuperlach - Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Verantwortliche: Prof. Dr. Andrea Rieber-Brambs, Dr. Joanna Lange, Programm: ESUR - Leitlinien für

Kontrastmittel 2018 - Referent: Dr. Johannes Mauer, FA Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie München Klinik Neuperlach, Auskunft: Zeugfang Steffi, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@muenchen-klinik.de

Journal Club ⌚ **13:15 bis 14:00, 1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäres onkologisches Konsilium (mit Fallbesprechungen) ⌚ **14:00 bis 17:30, 4 CME-Punkte** Ort: Klinik Bad Trissl Oberaudorf, Konferenzraum I, Bad-Trissl-Str. 73, 83080 Oberaudorf, Veranstalter: Klinik Bad Trissl, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. K. Friebe, Programm: Thema: „Die multimodale Therapie des Weichgewebssarkom“, Referent: PD Dr. med. Dorit Di Gioia, Fachärztin Innere Medizin/Hämatologie/-Onkologie. Medizinische Klinik III, Klinikum der Universität Münc, Auskunft: Christiane Kurz, Tel. 08033 2085, Fax 08033 20 310, sekretariat.innere@klinik-bad-trissl.de

Nephrologisches Kolloquium ⌚ **16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Seminarraum C2.26 (Ehem. Ärztekasino), Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Campus Innenstadt, Nephrologisches Zentrum, Verantwortliche: Prof. Dr. med. M. Fischereder, PD Dr. med. V. Vielhauer, Programm: Klinischer Journal Club, Referentin: Fr. J. Krappe, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Schmerztherapeutisches und palliativmedizinisches Kolloquium ⌚ **16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Ort: München Klinik Bogenhausen, Schulungsraum 2, 1. Stock, Raum 020, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Palliativkonsildienst und Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin, München Klinik Bogenhausen, Verantwortliche: Hackelsberger, Reiners, Süßmair, Programm: Fallvorstellung und Fortbildung - Vorstellung eigener Fälle willkommen -, Auskunft: Christine Süßmair, christine.suessmair@klinikum-muenchen.de

30. Treffen des Münchner Anglo-Clubs (MAC) ⌚ **18:30 bis 21:30, 3 CME-Punkte** Ort: Ratsrinkstube Rathaus München, Marienplatz, 80333 München, Veranstalter: Makula-Netzhaut-Zentrum, Verantwortliche: Joachim Nasemann, Thomas Carl, Programm: 30 x MAC - Falldemonstrationen aus der Netzhautsprechstunde des Makula-Netzhaut-Zentrums München, Auskunft: Thomas Carl, Tel. 089 481300, Fax 089 22807156, fctc@gmx.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschuss: 08.04.2019.

Freitag, 12. April 2019

Aktuelle Leitlinie zur Therapie des Pneumothorax ⌚ **14:00 bis 15:30, 2 CME-Punkte** Ort: Klinik Augustinum München, Wolkerweg 16, 81375 München, Programm: Referent: Dr. med. Werner von Wulffen, Ärztlicher Direktor, Chefarzt Pneumologie/Schlaflabor, Klinik Augustinum München, Auskunft: Cornelia Schmidt, Tel. 089 7097 1581, Fax 089 7097 1582, sekretariat-dr.vonWulffen@med.augustinum.de

Samstag, 13. April 2019

Kardiologie-Symposium zum Abschied von Prof. Dr. med. Harald Mudra ⌚ **09:00 bis 13:30** Ort: Münchner Künstlerhaus am Lenbachplatz, Lenbachplatz 8, 80333 München, Veranstalter: Klinik für Kardiologie & Intensivmedizin, München Klinik Neuperlach, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Harald Mudra, Programm: Abwechslungsreiches Programm mit namhaften Referenten, Auskunft: Eva Hesse, eva.hesse@klinikum-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Montag, 15. April 2019

Sportmedizinische Fortbildung ⌚ **08:15 bis 09:00, 1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Großhadern LMU, Hörsaal 3, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik u. Poliklinik für Orthopädie, Phys.Med. u. Rehabilitation, Campus Großhadern, Verantwortliche: Prof. Dr. med. V. Jansson, Prof. Dr. med. H.R. Dürr, Prof. Dr. med. P. Müller, Programm: Prof. Dr. P. Müller / Dr. J. Sprau: Dry needling in der Sportmedizin, Auskunft: Erika Meyer, Tel. 089/440072617, Fax 089/440072618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de

Dienstag, 16. April 2019

Journal Club ⌚ **13:15 bis 14:00, 1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de

Perinataalkonferenz am Perinatalzentrum München-Harlaching ⌚ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte** Ort: Perinatalzentrum Harlaching, Haus C Raum 1.192, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München, Verantwortlicher: Dr. Kilian Ackermann, Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion, Auskunft: Kilian Ackermann, Tel. 089-6210-6307, Fax 089-6210-5206, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de

Mittwoch, 17. April 2019

Therapieoptionen bei Adipositas ⌚ **15:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte** Ort: Medicovert Neuroendokrinologie, Seminarraum, Orleansplatz 3, 81667 München, Veranstalter: Medicovert Neuroendokrinologie, Verantwortlicher: Prof. G. K. Stalla, Programm: Vortrag: Therapieoptionen bei Adipositas (Referenten: Katharina Mahler, Dr. Kathrin Popp, Prof. Dr. Günter K. Stalla, Medicovert Neuroendokrinologie), Auskunft: Medicovert Neuroendokrinologie, johanna.f Faust@medicovert.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschuss: 16.04.2019.

Nephrologisches Kolloquium ⌚ **16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Seminarraum Station F11, Campus Grosshadern, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Campus Innenstadt, Verantwortliche: Prof. Dr. med. M. Fischereder, PD Dr. med. V. Vielhauer, Programm: Hauttumoren nach Nierentransplantation, Referentin: Fr. Dr. J. Walch, Klinik f. Dermatologie, LMU, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Donnerstag, 18. April 2019

Fortbildungsreihe Palliativmedizin ⌚ **14:00 bis 15:30, 2 CME-Punkte** Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder München, Romanstraße 93, 80639 München, Verantwortlicher: PD Dr.med. Marcus Schlemmer, Programm: Jenseitsvorstellungen als Coping-Strategien, Auskunft: Caroline Illenseher, palliativ@barmherzige-muenchen.de

Curriculum Nephrologie: Peritonealdialyse I ⌚ **15:00 bis 15:45, 1 CME-Punkt** Ort: München Klinik Harlaching, Erdgeschoss Zimmer E 167, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München, Veranstalter: München Klinik Harlaching, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Clemens Cohen, Auskunft: Clemens Cohen, Prof. Dr. med., Tel. 089 6210 2450, Fax 089 6210 2451, nierenheilkunde.kh@muenchen-klinik.de

Dienstag, 23. April 2019

Journal Club ⌚ **13:15 bis 14:00, 1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de Anmeldeschuss: 24.04.2019.

Mittwoch, 24. April 2019

Nephrologisches Kolloquium ⌚ **16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Seminarraum C2.26 (Ehem. Ärztekasino), Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Campus Innenstadt, Nephrologisches Zentrum, Verantwortliche: Prof. Dr. med. M. Fischereder, PD Dr. med. V. Vielhauer, Programm: SOP Update: CAPD-Peritonitis / Antikoagulation bei CKD und Vorhofflimmern, Referent: Prof. Dr. med. T. Sitter, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Jetzt noch
einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Orthopädisch/Unfallchirurgisches Kolloquium- Handlungsleitfaden Syndesmosenruptur Referent: OA Dr. Ackstaller ⌚ **17:00 bis 18:30, 2 CME-Punkte** Ort: München Klinik Bogenhausen, Demoraum Radiologie U1, Engelschalkinger Strasse 77, 81925 München, Veranstalter: Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin München Klinik Bogenhausen, Verantwortlicher: Seebauer/Willers, Auskunft: Jan Willers, Jan.Willers@klinikum-muenchen.de

Freitag, 26. April 2019

Onko Experten-Forum Gastrointestinal 2019 in der München Klinik Neuperlach ⌚ Ort: München Klinik Neuperlach, Haupthaus, Vortragssaal, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Veranstalter: FOMF, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Meinolf Karthaus, Auskunft: Eva Hesse, Tel. 089/3068-3426, eva.hesse@klinikum-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Kurse allgemein

Samstag, 30. März 2019

Balintgruppe fortlaufend ⌚ **10:00 bis 14:00, 6 CME-Punkte** Ort: Praxis Dr. med. Gudrun Andrea Hoffmann, Erzgiebereistraße 47, 80335 München, Veranstalter: Dr. Gudrun Andrea Hoffmann, Verantwortlicher: Dr. med. Gudrun Andrea Hoffmann, Programm: Ausrichtung für Kollegen zur kontinuierlichen Begleitung des Berufsalltages wie für die Ausbildung i.R. der Facharztweiterbildung, der psychosomatischen Grundversorgung und für Psychotherapie, Auskunft: Gudrun Andrea Hoffmann, Tel. 089 22802522, Fax 089 22802523, Dr.GH@t-online.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 22.03.2019.

Analytisch orientierte Selbsterfahrungsgruppe ⌚ **13:00 bis 19:30, 18 CME-Punkte** Ort: Münchner Lehr- und Forschungsinstitut der DAP e.V., Goethestrasse 54, 80336 München, Veranstalter: Münchner Lehr- und Forschungsinstitut der Deutschen Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V., Verantwortlicher: Dipl.-Psych. Birgit Scheer, Programm: Intensive analytische Selbsterfahrung unter Einbeziehung der Träume. Identitätserweiterung des Einzelnen im sozialenergetischen Feld der Gruppe, Auskunft: Susanne Kalb, Tel. 089-539674/75, info.kalb@psychoanalyse-bayern.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.03.2019. Teilnahmegebühr: 150,00 €, ermäßigt 90,00 €.

Dienstag, 02. April 2019

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ⌚ **07:45 bis 09:45, 3 CME-Punkte** Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikum München gGmbH, Inforaum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, PD Dr. med. Martin Pölcher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089 1303 3797, Fax 089 1303 3623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Mittwoch, 03. April 2019

Refresher-Kurs Ärzte im Notfalldienst Kurs III ⌚ **17:30 Uhr bis 21 Uhr, 6 CME-Punkte** Ort: ÄKBV München, Sitzungsraum 1 und 2, Elsenheimerstr. 63, 80687 München, Veranstalter: ÄKBV München, Programm: Analgetika,

Anaphylaxie, Sepsis, Reanimationsübungen, Abdominalschmerzen, Kopfschmerzen, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 03.04.2019. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

Leichenschau Kurs I ⌚ **18:00 Uhr bis 21:15 Uhr, 4 CME-Punkte** Ort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26, 80336 München, Veranstalter: ÄKBV München in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München, Programm: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 03.04.2019. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

Freitag, 05. April 2019

The Doctor's Kitchen - Gutes Essen ist Medizin ⌚ **17:30 bis 21:30** Ort: Klinikum rechts der Isar der TU München, M501, Georg-Brauchle-Ring 62, 80992 München, Veranstalter: Institut für Ernährungsmedizin, Prof. Dr. med. Hans Hauner, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Hans Hauner, Programm: Workshop kulinarische Medizin inklusive Mehr-Gänge-Menü, Auskunft: Katharina Hoja, Tel. 089 289 249 21, Fax 089 289 249 22, katharina.hoja@tum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 22.03.2019. Teilnahmegebühr: 99,00 €.

Dienstag, 09. April 2019

25. Münchner Internistisch Intensivmedizinischer Basiskurs ⌚ **07:30 bis 19:00, 34 CME-Punkte** Ort: Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, B, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Association for Resuscitation Training (ART) e.V., Verantwortlicher: Dr. med. M. Engel, Programm: + Beatmung, Hämodynamik, Nieren, Leber, Lungen versagen, Schock, Sepsis, Koma, Ethik, Analgosedierung, Gerinnungs- und Blutungsmanagement, Notfall Ultraschall, Akutes Koronarsyndrom, usw., Auskunft: Markus Engel, Tel. 015202839546, intensivmedizin-kurs@web.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 05.04.2019. Teilnahmegebühr: 380,00 €.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ⌚ **07:45 bis 09:45, 3 CME-Punkte** Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikum München gGmbH, Inforaum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, PD Dr. med. Martin Pölcher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089 1303 3797, Fax 089 1303 3623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Mittwoch, 10. April 2019

Skills-Kurs ⌚ **17:30 Uhr bis 21 Uhr, 6 CME-Punkte** Ort: ÄKBV München, Sitzungsraum 1 und 2, Elsenheimerstr. 63, 80687 München, Veranstalter: ÄKBV München, Programm: 6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraossäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfalllineal, Portpunktion, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 10.04.2019. Teilnahmegebühr: 150,00 €, ermäßigt 50,00 €.

Leichenschau Kurs II ⌚ **18:00 Uhr bis 21:15 Uhr, 4 CME-Punkte** Ort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26, 80046 München, Veranstalter: ÄKBV München in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München, Programm: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche), Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 10.04.2019. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

Donnerstag, 11. April 2019

Krisenintervention ⌚ **18:00 Uhr bis 21:15 Uhr, 4 CME-Punkte** Ort: ÄKBV München, Sitzungsraum 2, Elsenheimerstr. 63, 80687 München, Veranstalter: ÄKBV München in Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT), Programm: Mit dieser Basisschulung wird dem Teilnehmer subsidiert vermittelt, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet u. orientiert erscheinen soll, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 11.04.2019. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

Freitag, 12. April 2019

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Selbsterfahrungsgruppe an Wochenenden - Dr. phil. Dipl.-Psych. Isabella Deuerlein ☎ **08:30, 160 CME-Punkte** Ort: Praxis I. Deuerlein, Ruffinistr. 16, 80637 München, Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Programm: Die Selbsterfahrungsgruppe läuft über ein Jahr und beinhaltet 160 Stunden. Informationen und Anmeldung unter www.psychanalyse-map.de, Auskunft: Katharina Friedrich, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, friedrich@psychoanalyse-map.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 01.04.2019. Teilnahmegebühr: 2400,00 €.

Dienstag, 16. April 2019

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ☎ **07:45 bis 09:45, 3 CME-Punkte** Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Inforum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, PD Dr. med. Martin Pölcher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089 1303 3797, Fax 089 1303 3623, [danijela.milacevic@swmbrk.de](mailto:danjela.milacevic@swmbrk.de)

Dienstag, 23. April 2019

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ☎ **07:45 bis 09:45, 3 CME-Punkte** Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Inforum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, PD Dr. med. Martin Pölcher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089 1303 3797, Fax 089 1303 3623, [danijela.milacevic@swmbrk.de](mailto:danjela.milacevic@swmbrk.de)

Seminar**Dienstag, 02. April 2019**

Munich Psychiatry Lecture Series | MPLS ☎ **15:00 bis 16:00, 1 CME-Punkt** Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Hörsaal, Kraepelinstr. 2-10, 80804 München, Veranstalter: Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Verantwortliche: Alon Chen, Elisabeth Binder, Martin E. Keck, Programm: "How do antidepressants work?"; Dr. Catherine Harmer, Cognitive Neuroscience | Department of Psychiatry | University of Oxford, Oxford, UK, Auskunft: Susanne Kling, Tel. 089 / 30622-221, susanne_kling@psych.mpg.de

Mittwoch, 03. April 2019

Zöliakie 2019 - Neues aus Praxis & Forschung ☎ **18:00 bis 21:00** Ort: Klinikum der Universität München, Hörsaal Kinderklinik KKF. 1.OG, Lindwurmstrasse 4, 80337 München, Veranstalter: Dr. von Hauer'schen Kinderspital, Gastroenterologie und Hepatologie, Verantwortlicher: Frau Prof. Dr. med. Sibylle Koletzko, Programm: Themen sind: neue Leitlinien in der Pädiatrie – mögliche Auswirkungen auf die Erwachsenenmedizin, neue Therapiestudien, refraktäre Zöliakie und das Zöliakie-EU-Projekt „Focus IN CD“, Auskunft: Valerie Spieß, Tel. +4989 4400 57705, Fax +49 89 4400 53343, Valerie.spieess@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 03.04.2019.

Samstag, 06. April 2019

10. AppInn-Fortbildung ☎ **10:00 bis 17:30, 8 CME-Punkte** Ort: Klinikum Dritter Orden München, Vortragssaal, Eingang über Franz-Schrank-Str. 4, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden, Verantwortliche: Prof. Dr. A. Eigler, Dr. A. Maier, Prof. Dr. H. Helmberger, Programm: Ein-Tageskurs für Wiedereinsteiger, als Refresher und zur Vorbereitung für die Facharztprüfung Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Auskunft: Dr. med. Christoph Kaiser, Tel. 08917952301, Fax 08917952303, christoph.kaiser@dritter-orden.de Teilnahmegebühr: 80,00 €, ermäßigt 70,00 €.

Samstag, 13. April 2019

Seminar zur Praxisabgabe ☎ **09:30 bis 13:30** Ort: Arabella Sheraton Hotel, Holl, Arabellastr. 5, 81925 München, Veranstalter: EuropMed

Ärztberatung GmbH, Verantwortlicher: Wolfgang Riedel, Programm: W. Riedel: Ablauf der Praxisabgabe, Zulassungsausschuss, Nachfolgersuche, Wertermittlung, Dr. J. Schmidt: Erfahrungsbericht meiner Praxisabgabe, RA B. Haber: erforderliche Verträge, aktuelle Gesetze, Auskunft: Wolfgang Riedel, Tel. 08061/37951, Fax 08061/35486, europmed@t-online.de

Psychiatrie / Psychotherapie**Samstag, 30. März 2019**

Münchener Symposium für analytische Psychotherapie: Psychose und Suizidalität ☎ **09:30 bis 18:30, 14 CME-Punkte** Ort: Psychiatrische Klinik der Universität München, Hörsaal, Nußbaumstr. 7, 80336 München, Veranstalter: Akademie für Psychoanalyse- und Psychotherapie München e.V., Verantwortlicher: Dr. med. Günter Lempa, Programm: Samstag: 9:30-13.00 Uhr Vorträge, 15.00-18.00 Uhr Kasuistisch-technische Seminare, Sonntag: 9:30-11.00 Uhr KT-Seminar, 11.30-13.00 Uhr Vortrag, Ausführl. Informationen: www.psychanalyse-muenchen.de, Auskunft: Günter Lempa, Tel. 089 34018993, guenterlempa@gmail.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 25.03.2019.

Donnerstag, 11. April 2019

Informationsveranstaltung zu den Aus- und Weiterbildungen an der Akademie ☎ **20:15** Ort: Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V., Bibliothek, Schwanthalerstr. 106, 80339 München, Veranstalter: Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V., Programm: Zusatzbezeichnung Psychotherapie, Psychoanalyse, Aus-/Weiterbildung tiefenpsychol. fund. Psychotherapie u. Psychoanalyse f. Erwachsene u. Kinder-/Jugendliche. Info: www.psychanalyse-muenchen.de, Auskunft: Rita Baur, Tel. 089-506000, Fax 089-54075500, baur@psychoanalyse-muenchen.de

Dienstag, 16. April 2019

Balintgruppe Dienstag neu ☎ **17:00 bis 21:15** Ort: Praxis Dr. Heisig, Kurfürstenstraße 19, 80799 München, Veranstalter: LPM gGmbH, Verantwortlicher: Dr. med. Saskia Heisig, Programm: neue Gruppe, weitere Termine: 14.5., 11.6., 9.7., ff 11 weitere fortlaufende Gruppen - www.lpm-muenchen.de, Auskunft: Dennis Eckert, Tel. 089 / 420 175 92, Fax 089 / 420 175 93, eckert@lpm-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr: 480,00 €.

Patientenveranstaltungen**Dienstag, 02. April 2019**

Hallux valgus - Vorfußschmerzen: Neue gelenkschonende Verfahren ☎ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortlicher: Dr. med. Robert Kipping, Auskunft: Stefanie Schmidbart, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Mittwoch, 03. April 2019

Patientinnentag 2019 - Thema Brustkrebs ☎ **13:30 bis 19:15, 6 CME-Punkte** Ort: LMU Klinikum der Universität München, Hörsaaltrakt Klinikum Großhadern, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: LMU Klinikum der Universität München, Frauenklinik, Brustzentrum, Verantwortlicher: Prof. Nadia Harbeck, Programm: Informationsnachmittag mit Workshops, Vorträgen und Ausstellerangebot zum Thema Brustkrebs. Standards und Neuentwicklung in Diagnostik und Therapie bis zur Nachsorge von Brustkrebs, Auskunft: Manuela Hoffmann, Tel. 089 4400 77581, Fax 089 4400 77582, sekretariat-prof-harbeck@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 02.04.2019.

Donnerstag, 04. April 2019

Myome und Eierstockzysten - Warum diese meist gutartigen Krankheiten dennoch belasten und was man dagegen tun kann ☎ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166

Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Tobias Weissenbacher, Auskunft: Stefanie Schmidbartl, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Dienstag, 09. April 2019

Wechseljahre - "Tanz der Hormone": Alles über die verschiedenen Therapiemöglichkeiten der klimakterischen Beschwerden ⌚ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortlicher: Dr. med. Susanne Maurer, Auskunft: Stefanie Schmidbartl, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Mittwoch, 10. April 2019

Parkinson-Aktionswoche 2019 ⌚ **16:00 bis 18:00** Ort: Schön Klinik München Schwabing, Wintergarten, Parzivalplatz 4, 80804 München, Programm: 170. Parkinson-Info: Prof. Dr. A. Ceballos-Baumann: Einführung in die Parkinson-Welt Teil 1, Was ist das? Parkinson-Syndrom, Parkinson-Krankheit, PSP, MSA..., Auskunft: Heike Hensel, Tel. 089/36087-124, Fax 089/36087-240, hhensel@schön-klinik.de

Donnerstag, 11. April 2019

Parkinson-Aktionstag am Weltparkinson-Tag ⌚ **16:00 bis 18:00** Ort: Schön Klinik München Schwabing, Wintergarten, Parzivalplatz 4, 80804 München, Programm: Einführung in die Parkinson-Welt Teil 2, die Parkinson-Behandlung: Medikamente, aktivierende Therapien und Hirnstimulation. Zusätzlich Infostände und Workshop Aktiv-Programm, Auskunft: Heike Hensel, Tel. 089/36087-124, Fax 089/36087-240, hhensel@schoen-kliniken.de

Gesunde Ernährung und Stoffwechseleoptimierung – nicht nur bei Hormonerkrankungen ⌚ **18:00 bis 19:00** Ort: Medicover Neuroendokrinologie, Seminarraum, Orleansplatz 3, 81667 München, Veranstalter: Medicover Neuroendokrinologie, Verantwortlicher: Prof. G. K. Stalla, Programm: Vortrag: Gesunde Ernährung und Stoffwechseleoptimierung – nicht nur bei Hormonerkrankungen (Referenten: Katharina Mahler, Dr. Christine Cousin, Prof. Dr. Günter K. Stalla, Medicover Neuroendokrinologie), Auskunft: Guenter Stalla, guenter.stalla@medicover.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschuss: 10.04.2019.

Wenn Gallensteine drücken - Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten ⌚ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortliche: PD Dr. med. Günther Meyer, Dr. med. Min-Seop Son, Auskunft: Stefanie Schmidbartl, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Mittwoch, 17. April 2019

Gesunde Ernährung und Stoffwechseleoptimierung – nicht nur bei Hormonerkrankungen ⌚ **15:00 bis 17:00** Ort: Medicover Neuroendokrinologie, Seminarraum, Orleansplatz 3, 81667 München, Veranstalter: Medicover Neuroendokrinologie, Verantwortlicher: Prof. G. K. Stalla, Programm: Vortrag: Gesunde Ernährung und Stoffwechseleoptimierung – nicht nur bei Hormonerkrankungen (Referenten: Katharina Mahler, Dr. Christine Cousin, Prof. Dr. Günter K. Stalla, Medicover Neuroendokrinologie), Auskunft: Medicover Neuroendokrinologie, johanna.faust@medicover.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschuss: 10.04.2019.

Fallbesprechungen

Montag

Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen. Schwerpunkt Tumore der Lunge und andere solide thorakale Tumore ⌚ **16:00 bis 17:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 01.04.2019, 08.04.2019, 15.04.2019, Ort: Klinikum Bogenhausen, Demoraum Radiologie, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Lungentumorzentrum München-Bogenhausen, Verantwortliche: Dr. J. Benedikter, Prof. J. Bodner, Prof. F.J. Meyer, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums, Auskunft: Dr. Josef Benedikter, Tel. 08992702281, Fax 08992703563, pneumologie.kb@muenchen-klinik.de

Pneumologisches Kolloquium/ Tumorboard thorakale Onkologie

⌚ **17:00 bis 19:00, 3 CME-Punkte, zweiwöchentlich** 01.04.2019, 15.04.2019, Ort: Klinikum der Universität München, Großer Hörsaal, Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: Klinikum der Universität München, Innenstadt, Verantwortlicher: Dr. med. Amanda Tufman, Programm: Fallvorstellungen von Patienten mit pneumologisch-thoraxchirurgischen Fragestellungen, interdisziplinär mit Asklepios Fachklinik Gauting und allen beteiligten Instituten/ Kliniken der LMU, Auskunft: Andrea Fritzsche, Tel. 089-4400-52550, Fax 089-4400-54905, pneumologie@med.uni-muenchen.de

Mutter-Kind-Board

⌚ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt, wöchentlich** 01.04.2019, 08.04.2019, 15.04.2019, 22.04.2019, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Kiechle, Programm: Besprechung aktueller Fälle aus dem Mutter-Kind-Zentrum, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Chirurgischen Klinikum München Süd

⌚ **17:30 bis 19:00, 3 CME-Punkte, zweiwöchentlich** 08.04.2019, 22.04.2019, Ort: Chirurgisches Klinikum München Süd, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Am Isarkanal 30, 81379 München, Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Thomas Mussack, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Martina Ohlberger, Tel. 089/72440-224, Fax 089/72440-435, martina.ohlberger@artemed.de

Dienstag

Mammaboard ⌚ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt, wöchentlich** 02.04.2019, 09.04.2019, 16.04.2019, 23.04.2019, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller senologisch-onkologischer Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz

⌚ **08:00 Uhr bis 09:00 Uhr, 1 CME-Punkt, wöchentlich** 02.04.2019, 09.04.2019, 16.04.2019, 23.04.2019, Ort: Chirurgische Klinik München-Bogenhausen, Konferenzraum 1. OG, Zi.-Nr.: 1.201, Denninger Str. 44, 81679 München, Veranstalter: Chirurgische Klinik München-Bogenhausen, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. H.-M. Fritzsche, Programm: Fallbesprechung von Patienten, Auskunft: Mira Weigert, Tel. 089-92794-1610, Fax 089-92794-1523, weigert@chkm.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschuss: 01.04.2019 + 08.04.2019.

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie

⌚ **08:15 bis 9:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.04.2019, 09.04.2019, 16.04.2019, 23.04.2019, Ort: Klinikum der Universität München, Seminarraum 186, Maistraße 11, 80337 München, Veranstalter: Klinikum der Universität München, Verantwortliche: Prof. Mahner, Prof Harbeck, Prof. Sommer, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechung, Auskunft: Harald Sommer, Tel. 089 440054578, Fax 089 4400 54547, harald.sommer@med.uni-muenchen.de

Nephrologischer Journalclub / Fall- und Biopsievorstellungen:

Gelenksonographie untere Extremität - Theorie und Praxis ⌚ **14:00 bis 15:00, 1 CME-Punkt, zweiwöchentlich** 02.04.2019, 16.04.2019, Ort: Klinik Augustinum München, Wolkerweg 16, 81375 München, Programm: Referent: PD Dr. med. Klaus Thürmel, Chefarzt Innere Medizin/Nephrologie/Rheumatologie, Klinik Augustinum München, Auskunft: Cornelia Schmidt, Tel. 089 7097 1581, Fax 089 7097 1582, sekretariat-dr.vonWulfen@med.augustinum.de

Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum und Hämatologie/

Onkologie am Rotkreuzklinikum ⌚ **16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte** 02.04.2019, Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum, Nymphenburgerstrasse 163, 80634 München, Veranstalter: Prof. Dr. W. Thasler, Prof. Dr. M. Bajbouj, Prof. Dr. M. Henrich, Verantwortliche: Prof. Dr. W. Thasler, Dr. med. F. Treitschke, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom und hämato-onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Frank Treitschke, Tel. 089/1303 2553, Fax 089/1303 2549, Frank.Treitschke@swmbrk.de

Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden

⌚ **16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.04.2019, 09.04.2019,

16.04.2019, 23.04.2019, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. S. Weidenhöfer, Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Besprechung von Pat. mit GI-, Pankreas-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und hämatologischen Neoplasien. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 08917951298, Fax 08917959931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Endokrine Konferenz ⌚ 16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich

02.04.2019, 09.04.2019, 16.04.2019, 23.04.2019, Ort: Klinikum rechts der Isar, Zi. 075, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Schilddrüsenzentrum, Zentrum Neuroendokrines Tumore, Verantwortliche: Prof. Dr. Klemens Scheidhauer, Prof. Dr. Marcus Martignoni, Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Sonja Brockschmidt, sonja.brockschmidt@mri.tum.de

Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden ⌚ 16:15 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich

02.04.2019, 09.04.2019, 16.04.2019, 23.04.2019, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 08917951298, Fax 08917959931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch

Endokrinologisches Board ⌚ 07:30 bis 08:15, wöchentlich 03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, Klinikum rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Vanadin Seifert-Klauss, Programm: Besprechung aktueller interdisziplinärer gynäkologisch-endokrinologischer Fälle, Ärztl. Leitung: Prof. Dr. med. Seifert-Klauss, Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und Gynäkologischen Tumorzentrums Klinikum Dritter Orden ⌚ 08:15 bis 10:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich

03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. Himsl, Dr. med. v. Koch, Dr. med. Gabka, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Monika Huben, Tel. 08917952524, Fax 08917951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium ⌚ 08:30 bis 09:15, 2 CME-Punkte

03.04.2019, Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, D1.43. 1. OG, Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Campus Innenstadt, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Thomas Sitter, Prof. Dr. med. Markus Wörnlé, PD Dr. med. M. Czihal, Programm: Fallbesprechungen, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre onkologische Konferenz ⌚ 15:00 bis 15:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich

03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: München Klinik Schwabing, Röntgenbesprechungsraum Haus 14, EG, Kölner Platz 1, 80804 München, Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Palliativmedizin, Verantwortliche: Prof. C. Wendtner, Dr. M. Starck, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle, Auskunft: Michael Starck, Tel. 089 3068-2251, Fax 089 3068-3891, michael.starck@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz Stiglmaierplatz ⌚ 15:00 bis 16:30, 3 CME-Punkte

03.04.2019, Ort: Löwenbräukeller am Stiglmaierplatz, Runde Stube, Nymphenburger Str.2, 80335 München, Veranstalter: Dr. Stefan Kammermayer, Verantwortlicher: Dr. Stefan Kammermayer, Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patienten-vorstellung. Eigene Fälle können vorgestellt werden. Auskunft: Kammermayer, Tel:089-1433251100, kammermayer@ambulantes-schmerz-zentrum.de, Auskunft: Stefan Kammermayer, Tel. 089-1433251100, Fax 089-1433251-251, kammermayer@ambulantes-schmerz-zentrum.de

Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation ⌚ 15:30 bis 17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich

03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum H5, Marchioninistrasse 15, 81377 München, Veranstalter: Chirurgische Klinik und Leber Centrum München, Verantwortliche: Gerbes, Guba, Denk, Eser, Rehm, Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation, Ärztl. Leitung: Prof. Dr. Gerbes, Prof. Dr. Guba, PD Dr. Denk, PD Dr. Eser, Prof. Dr. PD Rehm, Auskunft: Prof. Dr. Markus Guba, Tel. 089/4400-0, markus.guba@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

wöchentliche Tumorkonferenz des gynäkologischen Tumorzentrums und Brustzentrums München Süd des München Klinik ⌚ 15:30 bis 16:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich

03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: Klinikum Harlaching - Tumorzentrum Harlaching, Sanatoriumplatz 2, 81545 München, Veranstalter: Prof. D. Grab, Auskunft: Sergio Frangini, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de

Interdisziplinäre Herzteamsitzung ⌚ 16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich

03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: München Klinik Bogenhausen, Engelschalkingerstraße 77, 81925 München, Veranstalter: Kardiologie Bogenhausen, Verantwortlicher: Dr. med. Markus Deichstetter, Auskunft: Sophie Rump, Tel. 089/9270-702770, sophie.rump@muenchen-klinik.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz des Darmkrebszentrums Barmherzige Brüder München ⌚ 16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich

03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Röntgendemoraum, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Darmkrebszentrum Barmherzige Brüder München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Hepatologisches Kolloquium Barmherzige Brüder München ⌚ 17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich

03.04.2019, 10.04.2019, 17.04.2019, 24.04.2019, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Röntgendemoraum, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung und Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Einführung in die Entgiftung von Schwer- und Leichtmetallen (Xenoöstrogener Wirkung) ⌚ 17:00 bis 18:01

03.04.2019, Ort: Praxis Dr. Landenberger, Barer Straße 1 a, 80333 München, Veranstalter: Akademie für Bioimmuntherapie München Dr. Landenberger, Verantwortlicher: Dr. Martin Landenberger, Programm: Schwermetalle sind in der Pathogenese von Krebs/ Herz-Kreislauf/ Demenz/ Autoimmun/ platinbedingte Polyneuropathie/ Mitochondriopathien beteiligt- Beispiele und therapeutische Optionen werden aufgezeigt, Auskunft: Dr. Martin Landenberger, Tel. 089/51403740, Praxis@landenbergers.de. Anmeldung erforderlich.

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Diagnostik und Therapie der Dysphagie e.V. ⌚ 18:00 bis 19:30

03.04.2019, Ort: Klinikum r. d. Isar, Seminarraum, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum r. d. Isar, Verantwortliche: Dr. Nennstiel, Fußner, Frau Haulitschek, Programm: Fallbesprechung zu Diagnostik und Therapie der Dysphagie, Vorstellung eigener Fälle möglich, Auskunft: Kerstin Haulitschek, Tel. 82072034, Fax 82072040, info@logo-vocalis.de

2. Qualitätssitzung der LMU: Irreversibler Hirnfunktionsausfall („Hirntodfeststellung“) ⌚ 17:00 bis 18:30

10.04.2019, Ort: Medizinische Klinik der LMU, Seminarraum 2 im 2. Stock, Ziemssenstrasse 1, 80336 München, Veranstalter: Neurologische Klinik der LMU München, PD Dr. Stefanie Förderreuther, Verantwortlicher: PD Dr. Stefanie Förderreuther, Programm: Referat 17:00-17:45, PD Dr. S. Förderreuther /PD Dr. Jan Rémi: Praktische Probleme beim Nachweis der Irreversibilität, Anschließend: Vorstellung und Diskussion klinischer Fälle und apparativer Befunde, Auskunft: Stefanie Förderreuther, Tel. 089440052455, Fax 089440054915, sfoerder@med.uni-muenchen.de

Komplementäre Krebstherapie Curcumininfusion u.a. ⌚ 17:00 bis 18:01

10.04.2019, Ort: Praxis Dr. Landenberger, Barer Straße 1 a,

MÜNCHENS AKTUELLER VERANSTALTUNGS- KALENDER FÜR ÄRZTE



Nutzen Sie den Veranstaltungskalender **der Münchner Ärztlichen Anzeigen**, um **alle 19.000 Ärzte** auf **Ihre Veranstaltung aufmerksam zu machen**. Veranstaltungen können bequem mit allen Endgeräten über die Homepage **www.aerztliche-anzeigen.de** aufgegeben und eingesehen werden.

Kontakt: Maxime Lichtenberger
Tel. 089 55241-246, E-Mail: maxime.lichtenberger@atlas-verlag.de

atlas
Verlag GmbH

Online aufgegebene Veranstaltungen werden automatisch in der Printausgabe der MAA veröffentlicht, sofern diese terminlich in das Heft passen. Dies sind Veranstaltungen, welche zwischen dem Erscheinungstag des aktuellen Heftes und des übernächsten Heftes liegen.

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren.

Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadaten und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de.

Gültig sind die aktuellen Mediadaten Nr. 02/2019.



STELLENANGEBOTE

moderne Kinderarztpraxis in Markt Schwaben (85570)
sucht ab sofort eine/n Facharzt/Ärztin für Pädiatrie
Anstellung auf Teilzeit
dr.cocos@kinderaerzte-im-netz.de

Doppel-FA/FÄ Radiologie/Nuklearmedizin

in München gesucht. Festanstellung, spät. Assoziation mgl. aber nicht Voraussetzung. Falls gewünscht gute MRT Einarbeitung.
Chiffre: 2510/10481

FÄ/FA ALLG.MED. O. INNERE (TZ/VZ)

als Hausarzt in MVZ, 500m von München Hbf, ab Okt. 2019 oder Jan. 2020. Langjährig etablt. Praxis + nettes Team.
Details: ideamed.de/karriere/ und cornelia.maier@ideamed.de

Augenarztpraxis

Wir suchen für unsere Filiale im Münchner Süden ,eine Augenärztin /Augenarzt ,die stundenweise ,halbtags oder ganztags ,im Angestelltenverhältnis ,selbstständig konservativ arbeiten möchte.
Über einen Anrufe würden wir uns freuen.
Tel.0179 2961958

HNO-Fachärztin/-arzt

HNO-FÄ/FA in Teilzeit für große GP in München-Nymphenburg ab sofort gesucht!
Praxis Dres. Drobik / de la Chaux
rdelachaux@gmx.de

Weiterbildungsassistent/in Allgemeinmedizin

(fachärztl. Zeit) in Zentrum für Innere/Diabetes/Endokrinologie im Zentrum Münchens ab 4-2019 gesucht.
Bewerbung an praxismail14@gmx.de

Anästhesist(in) gesucht

in Festanstellung für 10 bis 20 h/Wo. Übertarifliche Bezahlung, nettes Arbeitsklima.
Tel. 0160 9028 3604

FÄ/FA PSYCHIATRIE (TZ)

in interdisz. MVZ in München-Neuhausen. Details:
julia.antonii@comedicum.de und www.ideamed.de/karriere/

FÄ/FA für Hausarztpraxis gesucht!

Grosse Hausarztpraxis in Taufkirchen bei München sucht FÄ/FA für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin in Teilzeit (10-30 Stunden) ab Mitte April oder später
Sehr breites Spektrum (kardiol. Privatpraxis, Reisemedizin, Ernährungsmedizin, Betreuung Profifußball u.v.a.), flexible Arbeitszeiten, junges, sympathisches Team, eigenes Sprechzimmer, direkt an der S-Bahn
Kontakt: kontakt@groll-rampp.de; 089/44999140

Praxismanager (m/w/d)

Renommiertes MVZ in München mit über 50 Mitarbeitern sucht engagierten Praxismanager (m/w/d) in Vollzeit.
Chiffre: 2510/10456

Kinderarztpraxis sucht

Kollege/in zur Mitarbeit
(50km nördl. von München, direkte Zugsanbindung)
10-20h /Woche, flex. Arbeitszeit möglich, mittelfrist. auch BAG möglich
Kinderarztpraxis Dr. med Lindenau-Maier
Poststrasse 3, 85276 Pfaffenhofen,
Tel. 08441-490230

FÄ/Fa für Pneumologie in VZ/TZ

von Münchner Innenstadt-Klinik gesucht
Keine Dienste • Weiterbildung • attraktiver Arbeitsplatz • flexible AZ
profil15@gmx.net

Wir suchen Kardiologin/Kardiologen

Unbefristete Anstellung, gerne auch Teilzeit oder neben der Klinikätigkeit, Stressechokardiographie-Kenntnisse erwünscht
Kollegiales Team, abwechslungsreiche Tätigkeit, gute Konditionen
kardiologie pneumologie brienner46, www.brienner46.de
Bewerbung bitte per Email an "michalk@brienner46.de"

Dynamische Großpraxis sucht Verstärkung

Das Orthopädie Zentrum Rosenheim sucht konservativ tätige(n)
FÄ/FA für Orthopädie zur Erweiterung unseres Sprechstundenangebots.
Orthopädie Zentrum Rosenheim
z. Hd. Frau Wagner
Äußere Münchener Straße 94
83026 Rosenheim
info@orthozentrum.net
Weitere Informationen zur Praxis unter www.orthozentrum.net

Große Pädiatrische GP LK München sucht

FA/FÄ oder WB-Assistent/in in VZ/TZ,
Praxissschwerpunkt Allergologie, WB-Berechtigung Pädiatrie 18Mo,
Allergologie 12Mo, direkter S-Bahn-Anschluss
Chiffre: 2510/10419



**Internistisches Klinikum
München Süd**

Das Internistische Klinikum München Süd in München-Thalkirchen ist eine im Krankenhausbedarfsplan des Freistaates Bayern aufgenommene und in privater Trägerschaft geführte Fachklinik mit 115 Betten. Die Klinik versorgt Patienten in den Schwerpunkten Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Pulmologie und Kardiologie. Sie verfügt über eine Intensivstation mit zurzeit sechs Beatmungsplätzen sowie zwei Herzkathetermessplätze mit einer 24-Stunden-Chest-Pain-Unit. Eine Erweiterung ist geplant. Entsprechend geschultes Personal gewährleistet eine umfassende medizinische Diagnostik und Behandlung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Oberarzt (w/m/i) mit Schwerpunkt Gastroenterologie

Es wird eine Persönlichkeit gesucht, die über eine breite internistische Ausbildung verfügt. Die internistische Facharztausbildung ist abgeschlossen, die Schwerpunktbezeichnung Facharzt für Gastroenterologie sowie Erfahrungen in der interventionellen Endoskopie, ERCP, Funktionsdiagnostik und Endosonographie wären wünschenswert.



Ihre Aufgaben:

- Spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit in der stationären Versorgung unserer Patienten
- Unterstützung der Assistenzärzte bei deren Ausbildung
- Teilnahme am Dienstsysteem
- Mithilfe bei der erfolgreichen Weiterentwicklung der Abteilung
- Mitwirken bei Fort- und Weiterbildungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder per Post

Ansprechpartner: Lisa Panteleit-Langbein, Personalleitung, Prof. Dr. Dr. Manfred Gross, Ärztlicher Direktor

Internistisches Klinikum München Süd GmbH, Am Isarkanal 36, 81379 München, Tel: 089/72400-0, Fax: 089/72400-1499, bewerbung@ikms.de, www.ikms.de

FÄ/FA Allgemeinmedizin/Innere Medizin

für hausärztlich-internistische Praxis in Grafing bei München gesucht (11 Std. pro Woche). Kontakt: HA-Grafing@web.de

Große Kinderarztpraxis

München-Land bietet Teilzeit-Stelle (15 bis 20 Std./Wo) für Facharzt/-ärztin ab 01.07.2019. kinderarzt-mue@web.de

FÄ/FA für Gynäkologie gesucht

Unsere Praxisgemeinschaft mit derzeit 3 Ärzten befindet sich im niederbayerischen Pfarrkirchen. Arbeitszeiten können individuell abgesprochen werden (Voll- oder Teilzeit möglich). Wir würden uns sehr über Ihre Bewerbung freuen.

Frauenärzte am Rottpark

Rottpark 22

84347 Pfarrkirchen

email: info@frauenaerzte-am-rottpark.de

Website: www.frauenaerzte-am-rottpark.de

Persönl. Kontakt: R. Popp 015228982570

WEITERBILDUNGSASSISTENT PSYCHOSOMATIK

2 Jahre Anerkennung. Halbe Stelle, flexible Arbeitszeiten
DR.MED.HELMUT KOLITZUS, www.kolitzus.de, 0179/6946703

WBA Allgemeinmedizin VZ oder TZ

Große hausärztliche Praxis in München Harthof. WBE 18 Monate. Familienfreundliche Arbeitszeiten. Eigenes Sprechzimmer. Breites Spektrum. Freundliches kollegiales Arbeitsklima. Keine Dienste. 0176 22 88 7008 oder Allgemeinmedizin-Nordheide@gmx.de

WB-Assistent/in

Große allgem. med. Praxis in MÜ-SO sucht zum 01.05.2019 eine/n WB-Assistent/in

Breites allgemeinmed., naturheilkundl. u. psychosom. Spektrum. WB-Zeit 12 Monate in TZ. Sehr gute Konditionen, freundliches Team, moderner Arbeitsplatz.

organisation@gemeinschaftspraxis-trudering.de

Große, pädiatrische Praxis sucht

Weiterbildungsassistent/In

für progressive Praxis im Süd/Westen von München
qm@kinderarzt-gilching.de

Weiterbildungsassistent/-in PÄDIATRIE

Große kinderärztliche GP in München sucht

WB-Assistent/-in, Vollzeit

ab 01.07.2019; WB-Bef. 18 Mo

Chiffre: 2510/10434

STELLENGESUCHE

FÄ/FA für Innere Medizin/Kardiologie

Für größere internistische Praxis im Innenstadtbereich Münchens gesucht VZ oder TZ- Möglichkeit zur Weiterbildung- flexible AZ- gerne auch Wiedereinstieg nach SS- attraktiver Arbeitsplatz

Profil15@gmx.net

Praxiserfahrene FÄ für Gynäkologie

sucht Mitarbeit oder Einstieg in eine Frauenarztpraxis.
frauenaerztin-muc@t-online.de

Facharzt Innere Medizin oder Allgemeinmedizin/Diabetologie,
angestellter Arzt mit freier Zeiteinteilung **in einer Gemeinschaftspraxis ab sofort gesucht.** Teil- oder Vollzeit möglich.

Kontakt: info@internisten-ush.de

Viszeralchirurg/Koloproktologe

Erfahrener Viszeralchirurg / Koloproktologe (Klinik, Endoskopie-Erfahrung) sucht Mitarbeit (TZ/Beteiligung) in GP im Stadtgebiet München.

kv-prokto@online.de

Fachärztin für Augenheilkunde

Attraktives Mitarbeiten in gut strukturiertes Praxis in München und mögliche Übernahme

Chiffre: 2510/10439

FÄ/FA Allgemeinmedizin/Innere Medizin

für hausärztlich-internistische Gemeinschaftspraxis im Westen von München in Anstellung und Teilzeit ab Mai 2019 gesucht. S-Bahn-Nähe, übertarifliches Gehalt, sehr gutes Praxisklima dank guter Organisation, breites Spektrum, ggf. spätere Kooperation möglich. Chiffre: 2510/10414

MRT-Vertretung gesucht

Fachärztin für Diagn. Radiologie sucht MRT-Vertretung in München und Umland.

Chiffre: 2510/10453

PRAXISRÄUME

Praxisraum 1A Lage Bogenhausen

Eleganter, renovierter Praxisraum im Herzen Bogenhausens zur Untermiete. Mitnutzung weiterer Zimmer möglich
 praxisraum-bogenhausen@gmx.de

Klinik-OP für ambulante Eingriffe

größere Gruppe erfahrener Operateure aus M. mit tadellosen Referenzen und div. Fachgebieten, sucht OP-Einheit an Klinik. Bevorzugt Miete und Selbstverwaltung. Gerne aber auch in Kooperation mit der Klinik und ggf. dem stationären Bereich.
 Chiffre: 2510/10463

2 PRAXISRÄUME MIT EMPFANG a 20 m² zu vermieten
Schleissheimerstraße • Tel.: 0172 7185959
Nachmieter für Praxisräume gesucht

Orthopädiepraxis am Goetheplatz (204m²) in Ärztehaus sucht Nachmieter ab 01.07.2019 oder später. Kontaktaufnahme unter 0176-81297030.

Praxisräume, München in sehr guter Lage

Ludwigsvorstadt / Theresienwiese (U 4/5/3/6) bestehende Praxisräume ca.95qm langfr. z. vermieten, m. modernem Arzt-Mobiliar, Empfang, 3 Sprechst.Zi, Wartezi., Küche, WC, Büro, Steri, Lab., Netzwerk, b.B. Geräte. Parterre,Balkon,TG,Keller; Fotos: @salieri@gmx.net 0175/4617462

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

Urologische Praxis Lkr. Starnberg ab sofort abzugeben; Suche gutgehende, operative Gyn-Praxis MUC Stadt ab sofort

Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172 / 8287932, anja.feiner@mlp.de

sports|clinic
**PRAXISFLÄCHEN FÜR UNFALLCHIRURGIE/
 ORTHOPÄDIE MIT EINGRIFFSRAUM**

Moderne grosszügige Praxisflächen mit Eingriffsraum – konzipiert, um Ihnen bestmögliche Bedingungen in Orthopädie und Unfallchirurgie (auch als D-Arzt) zu bieten.

Nutzen Sie die Chance der Neueröffnung Ihrer Praxis im Gesundheitszentrum Freiham in einem aufstrebenden Stadtteil im Westen Münchens mit hervorragender Erreichbarkeit durch S-Bahn und PKW!

Das Gesundheitszentrum Freiham bietet Ihnen Möglichkeiten, Synergieeffekte zu nutzen und damit Wirtschaftlichkeit und medizinisches Angebot Ihrer Praxis zu steigern – bei gleichzeitigen Vorteilen für Sie, Ihre Patienten und Kunden. Die Sportsclinic Germany plant Freiham als Teil ihres neuartigen Gesundheitskonzepts im Bereich des Bewegungsapparats. Sie können ein Teil davon werden! Anfragen bitte per e-mail an info@sportsclinicgermany.com.

www.sportsclinicgermany.com

KV-Zulassung Gyn.

KV-Zulassung Gyn. München Innenstadt aus Altersgründen abzugeben
 Chiffre: 2510/10440

Praxis Kardiologie

Suchen erfahrene/n Kardiologin/en (invasiv und nicht-invasiv) für erfolgreiche Gemeinschaftspraxis im obb. Alpenvorland.
 Chiffre: 2510/10476

GYNÄKOLOGIE – ÜBERNAHME

sehr schöne kassen-/privatärztliche Praxis in einem modernen Ärztehaus m. überdurchschnittl. Gewinn
23 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 089-23237383

HNO – ÜBERNAHME

erfolgreiche Einzelpraxis im Ärztehaus mit ausbaufähigem operativen Umsatzpotential, 2020 abzug.
23 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 089-23237383

INTERNIST (hausärztlich)

überaus erfolgreiche Praxis mit günstigen Praxiskosten hoher Ertrag – langfristiger Mietvertrag im Ärztehaus
23 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 089-23237383

ORTHOPÄDIE – EINSTIEG / ÜBERNAHME

perfekter Standort und Praxisgröße, auch als Zweit-Praxis geeignet – Übernahme 1/2 Kassenarztzulassung
23 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 089-23237383

PSYCHOTHERAPIE – ÜBERNAHME

Vertragsarztpraxis München Stadt abzugeben
23 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 089-23237383

Gyn. Praxis in München abzugeben

Gyn. Praxis im Zentrum Münchens aus Altersgründen abzugeben. Praxisräume geschmackvoll und modern renoviert. Exzellente Verkehrsanbindung mit Bus/Tram und U-Bahn.
 Chiffre: 2510/10441

2 Hausarztsitze in München abzugeben
 Chiffre: 2510/10486

Hälftiger Kassensitz Internist (FA)

Hälftiger Kassensitz Internist (Facharzt) im Planungsbezirk München-Stadt abzugeben
 Chiffre: 2510/10455

PRAXISKOOPERATIONEN

FÄ/FA Innere Med. - FÄ/FA Allgemeinmed.

Große internistische Gemeinschaftspraxis im Münchner Westen mit hausärztlicher Versorgung (2 KV-Sitze) bietet Kooperation mit dem Ziel der Übernahme eines Sitzes.

Die Praxis ist bestens eingeführt, modern ausgestattet mit vielfältigem medizinischen Angebot, festem Mitarbeiterstab und langfristigem Mietvertrag in verkehrsgünstiger Lage.

Kontakt: 0178 3348110

PRAXISSUCHE

NHV Praxis gesucht

Praxis (Kasse oder Privat) mit NHV Schwerpunkt zur Übernahme in München gesucht. Kontakt: hausarzt18@gmx.de

GYNÄKOLOGIE – EINSTIEG / ÜBERNAHME

München Stadt ambulant-operative Praxisübernahme im Mandantenauftrag gesucht – absolute Diskretion

23 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 089-23237383

KINDERARZTPRAXIS – EINSTIEG / ÜBERNAHME

Bereich München Stadt bis S-Bahn-Endhaltestelle im Mandantenauftrag gesucht – absolute Diskretion

23 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 089-23237383

PRAXISMELDUNGEN

Praxisübergabe

Frau Dr. med. Vanessa Dilger wird ab 01. April 2019 meine Praxis für Frauenheilkunde weiterführen.

Dr. med. Cornelia Link, Renatastr. 50 80639 München

Praxisübergabe

Zum 1.1.2019 habe ich meine Praxis an meinen Kollegen und Nachfolger übergeben:

Dr. med. Roderich Wiedmann

FA f. Allgemeinmedizin und FA für Psychosomatische Medizin
Alpenveilchenstr.56 80689 München Tel 089/5469629

Ich danke den Kollegen für die gute Zusammenarbeit und wünsche meinem Nachfolger alles Gute!

Linda Weingärtner Ärztin

Homöopathie Naturheilverfahren Akupunktur Psychotherapie



Strahlentherapie Pasing München

Es tut sich was im Westen

Ab 01.04.2019 wird die bisherige **Gemeinschaftspraxis Gilleßen & Stoll** von Dr. Peter Stoll alleine weitergeführt. Wir freuen uns außerdem darüber, im Frühjahr einen **weiteren hochmodernen Strahlentherapieplatz zu eröffnen.**

www.strahlentherapie-pasing.de

Gastroenterologie im Josephinum

Wir haben unsere Praxis erweitert:

Neben den bisherigen Räumlichkeiten in der Klinik Josephinum haben wir in unmittelbarer Nachbarschaft (Neubau Hahnenstraße 10) großzügige Praxisräume auf zwei Etagen mit modernster Ausstattung eröffnet.

Wir begrüßen neu in unserem Team:

Dr. med. Klemens Barth, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, vormals leitender Oberarzt Gastroenterologie in der Münchener Klinik Augustinum. Mit Dr. Barth gewinnen wir einen erfahrenen, gastroenterologisch versierten Kollegen hinzu, der uns in unserem gesamten Spektrum unterstützt.

Dres. med. Völker, Alcock, Hesse, Wallisch, Barth (angest.)

Gemeinschaftspraxis | Internisten | Gastroenterologie | Belegärzte Klinik Josephinum | Schönfeldstr. 16 (Postanschrift) und Hahnenstr. 10 | 80539 München | Telefon: 089. 2 88 14 20 | Telefon: 089. 2 88 14 29 | www.gastroenterologie-muenchen

Leistungsspektrum: ambulante und stationäre diagnostische und interventionelle Endoskopie, ERCP, Kapselendoskopie Sonographie, Farbdoppler, KM-Sonographie, Leberimpedanzmessung, Punktionen, Funktionstests, Labor, Spezialsprechstunden, Notfallbehandlung, Belegbetten, interdisziplinäre viszeralmedizinische Station, alle Kassen

WACHSTUM

Wir geben verlassenen Kindern ein Zuhause, in dem sie Geborgenheit und individuelle Förderung erleben. So wachsen sie zu **starken Persönlichkeiten** heran, die in sich selbst und andere vertrauen und dies später an ihre eigenen Familien weitergeben.



 **SOS KINDERDÖRFER**
WELTWEIT

VERTRETUNGEN

Sehr erfahrene (Hausärztl.)Internistin bietet Vertretung an.
Chiffre: 2510/10464

Vertretung Radiologie
Radiologische Praxis im Zentrum von München sucht engagierten Facharzt f. Diagnostische Radiologie (m/w) mit sehr guten MRT - Kenntnissen zur wochenweisen Vertretung radiologievertretung@web.de

DIENSTLEISTUNGEN

Coole Praxismode von DRESS manufaktur

...denn Ihre Mitarbeiter sind die beste Visitenkarte

Setzen Sie auf hochwertige Kollektionen mit aufgestickten Logos, die den individuellen Charakter Ihrer Praxis oder Klinik widerspiegeln. Lässiger Team-Look, optische Highlights, frische Farben und modische Schnitte sorgen für positive visuelle Kommunikation mit Ihren Patienten, schaffen Vertrauen und stärken das Teamgefühl Ihrer Mitarbeiter.

Schicke Berufskleidung muss nicht teuer sein - wir bieten Lösungen für jedes Budget, auch in Bioqualität!




Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin!
Die Beratung in Ihrer Praxis ist kostenlos & unverbindlich.
Ihre Mode für den Job: DRESS manufaktur GmbH,
Hana Martincova • Kellerstr. 35a • 81667 München
Telefon 089-462 214 55 • Mobil 0176-240 47 211
www.dress-manufaktur.com



DRESS manufaktur



Malermeisterin Alexandra Günther
sämtliche Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten,
Fassadenarbeiten
Telefon (089) 1413276 • Fax (089) 1411497

Nr. 1* Partnervermittlung für akademische Kreise. Größte Auswahl niveauevoller Singles, 24 - 80 J. Nur Top-Kontakte, handverlesen + individuell. Hierbei handelt es sich um Mediziner/innen, Apotheker/innen, Architekten, Juristen, Physiker, Akademiker allgemein. Info über ☎ **089 - 716 801 810** tgl. 10-20 h • www.PV-Exklusiv.de
* Partnervermittlung mit der meisten Werbung in akademischen Fachzeitschriften

FORTBILDUNGEN

Niederlassungsseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.
Donnerstag, 11.04.2019, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 5. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Niederlassung
- Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praxisuche

Referenten: Frank-Jonas Hempel, RA Dominic Trampler.
Die Seminargebühr übernimmt MLP. Nächster Seminartermin: 02.05.2019.

Anmeldung unter:
Tel 089 • 21114 • 400
Fax 089 • 21114 • 410
muenchen14@mlp.de



MLP
Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Praxi-Fit-Notfallschulung.de

Herzinfarkt, bewusstlos – es kann **JEDE** Praxis treffen.
Wir bieten effektives Teamtraining in Ihrer Praxis.
Leitliniengerecht und zertifiziert mit CME-Punkten!

Telefon: 0172 / 89 58 313

Alle Anzeigen beruhen auf Angaben der Anzeigenkunden und werden nicht von der Redaktion geprüft. Verlag, Herausgeber und Redaktion können keine Gewähr dafür übernehmen, dass die Angaben – insbesondere berufsrechtlich – korrekt sind. Gewerbliche Anzeigen stellen keine redaktionellen Beiträge dar. **DIE REDAKTION**



RECHTSBERATUNG

altendorfer
medizin & recht
Telefon 089 20205060
www.altendorfer-medizinrecht.de

Profis für Profis
Prof. Dr. iur. Dr. med. Reinhold Altendorfer
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht,
Facharzt für Allgemeinmedizin, Hochschullehrer

Fachanwälte für Medizinrecht

sozietät
HGA Hartmannsgruber
Gemke Argyrakis
Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB
Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de

Die Arztrechtskanzlei seit 1982

Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen – Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 163040 – www.arztrechtskanzlei.de

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH
RECHTSANWÄLTE

Experten im **Medizinrecht**

Maximiliansplatz 12
80333 München
Tel. 089 - 24 20 81-0
Fax 089 - 24 20 81-19
muenchen@uls-frie.de

Schlüterstraße 37
10629 Berlin
Tel. 030 - 88 91 38-0
Fax 030 - 88 91 38-38
berlin@uls-frie.de

www.uls-frie.de

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an [Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de](mailto:kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de)

Bitte beachten Sie unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 08/2019	01.04.2019
Ausgabe 09/2019	12.04.2019
Ausgabe 10/2019	29.04.2019
Ausgabe 11/2019	13.05.2019

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung und die Übermittlung des Anzeigentextes. Auch Änderungen in Anzeigen sind nur bis zum Anzeigenschlusstag, um 12 Uhr möglich.

Die gültigen Mediadaten mit allen Terminen, Formaten und Preisen finden Sie auf www.atlas-verlag.de

Wir beraten Sie gerne!
Maxime Lichtenberger
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55 241-246

Würde sollte kein Konjunktiv sein.

Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/wuerde
Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.